FREECOM Network MediaPlayer Drive-In Kit

HANDBUCH

Rev. 526

FREECOM

Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für den Freecom Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit entschieden haben, einen völlig neuen digitalen Multimedia-Player, der über 3,5" Festplatte (nicht im Lieferumfang enthalten) und 10/100Mbps Netzwerk dualen Datenzugriff unterstützt. Mit diesem Player können Sie problemlos digitale Videos, digitale Musik, digitale Fotos von einer 3,5" Festplatte (wenn im Gerät eingebaut) und von allen PCs in Ihrem Netzwerk, direkt auf Ihrem Fernseher oder Ihrer Stereoanlage anschauen bzw. anhören.

Freecom Technologies • Deutschland
www.freecom.com

Achtung!

Alle Rechte vorbehalten. Namen von in diesem Handbuch aufgeführten Produkten dienen lediglich der Kennzeichnung und sind möglicherweise Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer. Das vorliegende Gerät ist für Heim und Büro ausgelegt.

Achtung! Dieses Gerät entspricht der Norm EN55022 Klasse A. In Wohngebieten kann dieses Gerät Rundfunkstörungen verursachen. Sollte dieser Fall eintreten, so muss der Benutzer die entsprechenden Maßnahmen treffen und die Verantwortung und die Kosten hierfür tragen. Es darf nicht in der Nähe oder zusammen mit lebenserhaltenden Systemen eingesetzt werden.

Freecom Technologies haftet für keinerlei Schäden, die aus der Benutzung eines Freecom-Systems entstehen können. Alle Rechte vorbehalten. Wir behalten uns das Recht vor, im Zuge technischer Fortschritte unsere Produkte zu verbessern.

Benutzerhandbuch

Allgemeines ..... Seite 4
Warn- und Sicherheitshinweise ..... Seite 6
Produktübersicht ..... Seite 8

Kapitel 1:

Verwendung als externe USB-Festplatte ..... Seite 10

Kapitel 2:

PC-Verbindung über Netzwerk ..... Seite 31

Kapitel 3:

Verwendung als Multimedia-Player ..... Seite 49

Technische Daten ..... Seite 77

D

© 2005 Freecom Technologies

Einführung

- Dualer Datenzugriff über 10/100Mbps LAN und 3,5" Festplatte (wenn im Gerät eingebaut)
- Digitaler Multimedia-Player über Heim-TV oder Auto-TV
- USB 2.0 Anschluss für externe Speicherung auf PC (NTFS, FAT32)
- Audio - Stereo, Digital Koaxial & Optisch 5.1ch. Sound
- Video - Composite, S-Video, HD Component 480p, 720p, 1080i
- DVD-Manager - Wiedergabe von DVD-Dateien in gleicher Weise wie DVD-Originaltitel
- Firmware upgrade-fähig.

Packungsinhalt

Bitte prüfen Sie den Packungsinhalt. Folgendes sollte im Lieferumfang enthalten sein:

- Freecom Network MediaPlayer-35 Drive-in-Kit, Standfuß
- Fernbedienung und Batterie
- Composite- und Stereokabel L-R
- USB-Kabel
- LAN-Kabel
- Netzteil
- CD mit Handbuch und USB 2.0 Treiber für WIN98SE

Systemvoraussetzungen

USB-Voraussetzungen

- Windows 98SE, ME, 2000, XP / MAC OS X 10.1 oder höher / Linux 2.4.x oder höher
- Verfügbarer USB-Port 2.0, 1.1 (USB 2.0 empfohlen)*

Netzwerk-Voraussetzungen

- Windows 98SE, ME, 2000, XP
- Verfügbarer 10/100 Ethernet LAN-Port, RJ-45 (100Mbps empfohlen)
- LAN-Kabel (cross-wired oder Standard - siehe Seite 28 2.1)

Hardwarevoraussetzungen

- Pentium III 500 MHz oder schneller
- Mindestens 128 MB RAM
- USB-Schnittstelle (USB 1.1 oder USB 2.0*)
- CD-ROM-Laufwerk oder Internetverbindung zur Treiberinstallation
- Zum Abspielen auf dem Fernsehgerät ist ein Fernseher mit dem System PAL oder NTSC erforderlich.
- Festplattenunterstützung: Kompatibel mit Standard 3,5” IDE Festplatte

* USB 2.0 ist nach unten kompatibel bis USB 1.1. Um die optimale Leistung aus Ihrem Freecom Network MediaPlayer-35 Drive-In herauszuholen, sollte Ihr PC mit einem USB 2.0-Anschluss ausgerüstet sein. USB 2.0 PCI-Host Controller sind separat erhältlich unter www.freecom.com.

Vorsichtsmaßnahmen

- Wir empfehlen dringend, in regelmäßigen Abständen die Daten auf der von Ihnen eingebauten Festplatte per Backup-Kopie auf einem anderen sicheren Medium zu sichern. Freecom kann nicht für Datenbeschädigung oder Datenverlust auf der eingebauten Festplatte verantwortlich gemacht werden.
- Ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen.
- Das Gerät unterstützt nicht die Codes DivX, XviD von Videodateien mit GMC, Qpel Option.
- Schalten Sie nicht die Stromversorgung aus während eine Datei abgespielt wird.
- Wir empfehlen (bei Anschluss an einen PC) die Benutzung eines USB-Kabels von nicht mehr als 3 m Länge.
- Wenn Sie einen USB 1.1 Host Adapter haben, arbeitet das Gerät mit USB1.1 Geschwindigkeit.
- Wenn Sie eine Festplatte mit weniger als 6 GB Speicherkapazität verwenden, sind Datenbeschädigung oder Datenverlust möglich. Wir empfehlen die Verwendung einer Festplatte mit mehr als 6 GB.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Festplatte vor ihrem Einsatz im Gerät formatiert wurde. Wenn Sie eine unformatierte Festplatte benutzen, erkennt der PC das Gerät nicht.

Warn- und Sicherheitshinweise

Bitte lesen und befolgen Sie die untenstehenden Anweisungen. Sie sollten beachtet werden, um Verletzungen des Nutzers, Schaden am Gerät sowie anderweitigen Sachschaden zu verhindern, und auch, um einen sicheren Einsatz des Produkts zu gewährleisten. Die Nichtbefolgung der Anweisungen kann zu Fehlfunktionen des Geräts führen.

Um ein einwandfreies Funktionieren Ihres Freecom Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit zu gewährleisten, beachten Sie bitte folgenden Vorsichtsmaßnahmen. Wenn Sie diese nicht befolgen, können Sie Ihren Garantieanspruch verlieren und den Freecom Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit beschädigen.

- Trennen Sie den Freecom Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit mittels Ihres Betriebssystems (Option "unplug or eject hardware" / Ausziehen oder Entnahme von Hardware in der Windows Taskleiste) bevor Sie das USB-Kabel oder das Netzkabel herausziehen und bevor Sie das Gerät ausschalten. Nichtbeachtung kann zu Datenverlust führen.

- Trennen Sie den Freecom Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit während Dateientransfers nicht vom PC. Dies kann zu Datenverlust und einem Gerätefehler führen. Sollte dies auftreten, führen Sie bitte das ScanDisk Dienstprogramm aus.
- Lassen Sie den Freecom Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit nicht fallen und setzen Sie ihn nicht anderen Arten plötzlicher mechanischer Erschütterungen aus, da dies zu Datenverlust und Beschädigungen an der Festplatte führen kann.
- Benutzen Sie den Freecom Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit nicht, wenn die Umgebungstemperatur bei unter 10°C oder über 45°C liegt.
- Wenn der Freecom Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit von einer kalten in eine wärmere Umgebung gebracht wird, so lassen Sie das Laufwerk sich bitte an die Umgebungstemperatur anpassen, bevor Sie das Gerät betreiben. Berücksichtigen Sie dies nicht, kann dies zu Kondensation im Laufwerk führen, was wiederum Fehlfunktionen des Laufwerks hervorrufen kann.
- Stellen Sie keine Flüssigkeiten oder Getränke auf dem Freecom Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit ab. Wenn Flüssigkeiten verschüttet werden und in Kontakt mit der Elektronik im Laufwerksinneren kommen, beschädigt dies das Laufwerk und führt zu Störungen.
- Benutzen Sie den Freecom Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit nicht in staubreicher Umgebung. Staub im Gehäuse kann die Elektronik im Inneren beschädigen und zu Fehlfunktionen des Laufwerks führen.
- Benutzen Sie den Freecom Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit nicht in der Nähe von Magnetfeldern.
- Ein Öffnen des Freecom Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit verwirkt den Garantieanspruch.
- Wenn er während einer längeren Zeitspanne genutzt wird, kann der Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit Hitze erzeugen.

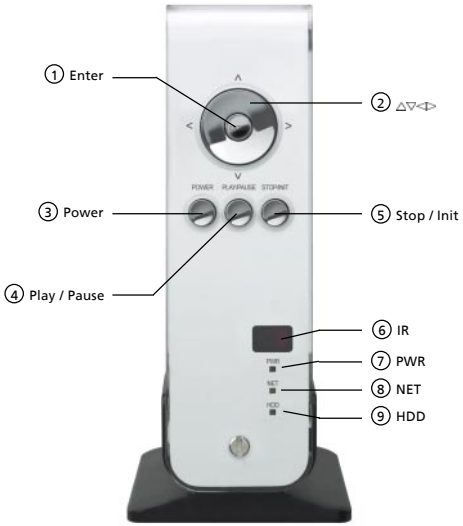
Des weiteren findet die Garantie keine Anwendung auf:

- Schäden oder Probleme, die herrühren von: Missbräuchlicher Anwendung, Zweckentfremdung, Unfall, Umbau, falscher Stromstärke oder -spannung.
- Geräte, an denen herumgebastelt wurde oder bei denen das Garantiesiegel oder die Seriennummernbezeichnung beschädigt wurde.
- Geräte ohne Garantiesiegel oder Seriennummernbezeichnung.
- Akkus und alle Verbrauchsartikel, die mitgeliefert wurden.

Produktübersicht

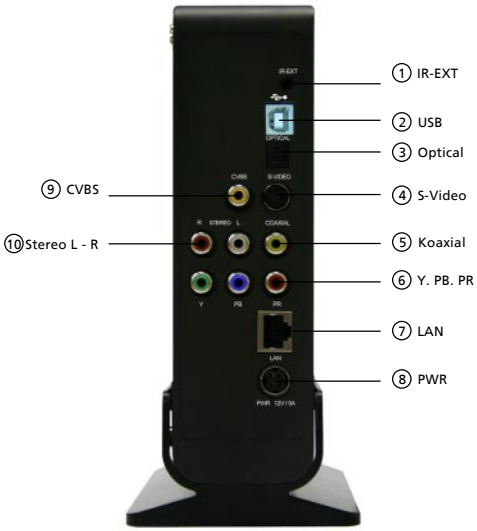
1. VORDERANSICHT

Alle grundlegenden Bedienfunktionen können mit den Bedienungselementen auf dem Gerät, ohne Benutzung der Fernbedienung, ausgeführt werden.



① ENTER	Auswahl oder Wiedergabe einer Datei
② △▽◁▷	Navigationstasten, Aufwärts, Abwärts, Links, Rechts
③ POWER	Netzversorgung Ein, Aus
④ PLAY / PAUSE	Wiedergeben aller Dateien ab ausgewählter Datei / Pause
⑤ STOP / INIT	Stop / Rückkehr zum Modusauswahl-Bildschirm
⑥ IR	IR-Empfänger für Fernbedienungssignale
⑦ PWR	Netzkontrolleuchte (LED)
⑧ NET	Netzwerk-LED
⑨ HDD	Festplatten-LED

2. RÜCKANSICHT



① IR-EXT	Anschluss für externen Fernbedienungs-Infrarotempfänger
② USB	USB-Kabelanschluss
③ OPTICAL	Anschluss für optisches Kabel für 5.1 ch. digitalen Audioausgang
④ S-VIDEO	S-Video-Ausgangsbuchse
⑤ COAXIAL	Koaxialkabelbuchse für 5.1 ch. digitalen Audioausgang
⑥ Y, PB, PR	Videoausgangsbuchse für Y-, Pb-, Pr-Kabel
⑦ LAN	Anschluss für LAN-Netzwerkkabel
⑧ PWR	Netzanschlussbuchse
⑨ CVBS	Composite Video-Ausgangsbuchse
⑩ STEREO L-R	Anschluss für Stereo-Audiokabel

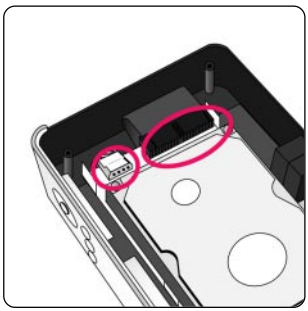
D

Kapitel 1: Verwendung als externe USB-Festplatte

1.1 Einsetzen der Festplatte

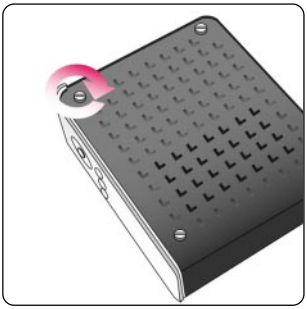
- Verwenden Sie nur eine 3.5" IDE Festplatte.
- Die Festplatte sollte als "Master"gejumpert werden. Falls die Festplatte jedoch "Single" Modus unterstützt, müssen Sie versuchen, "Single" Modus einzustellen.

1. Lösen Sie die 4 Schrauben und schieben Sie zum Öffnen die Abdeckung in Pfeilrichtung



2. Schließen Sie den Stromversorgungs- und den 40-poligen IDE-Anschluss an die Festplatte an.

3. Schieben Sie zum Schließen die Abdeckung in Pfeilrichtung.



4. Setzen Sie die 4 Schrauben wieder ein

1.2 Anschliessen des Players an den PC

1. Schließen Sie das USB-Kabel an den Player an und verbinden Sie das Netzteil mit der Gleichstrombuchse am Player.
2. Schließen Sie das Netzteil an die Steckdose an.
3. Schließen Sie den Player an den USB-Port des PC an.
4. Schalten Sie das Gerät, indem Sie auf die Power on-off (ein-aus) Taste drücken
5. Windows 2000 und Windows XP erkennen den Player automatisch als USB-Laufwerk; Sie können den Player also ohne die Installation eines Treibers benutzen.

Hinweis: Für den Einsatz unter Windows98SE müssen Sie den USB2.0-Treiber, der sich auf der Handbuch-CD befindet, installieren.

6. Sollte der Player nicht erkannt werden, überprüfen Sie bitte, ob das USB-Kabel richtig an das Gerät und den PC angeschlossen ist.

1.3 Formatierung der eingebauten Festplatte über USB

Falls die zusammengebaute Festplatte nicht formatiert ist, wird das Gerät vom PC nicht erkannt. Wenn Ihre Festplatte nicht formatiert ist, gehen Sie gemäß den unten angegebenen Anweisungen vor. Wenn die Festplatte bereits formatiert ist, können Sie die unten angegebenen Schritte überspringen und fortfahren mit "1.4 Daten über USB kopieren".

Eigenschaften der Dateisysteme

Beachten Sie bitte die folgenden Tabellen, um eine Übersicht zu bekommen:

Unterstützung der Dateisysteme durch verschiedene Betriebssysteme

Dateisystem / Betriebssystem	FAT	FAT32	NTFS
Windows 98SE	ja	ja	nicht unterstützt
Windows ME	ja	ja	nicht unterstützt
Windows 2000	ja	ja	ja
Windows XP	ja	ja	ja

Maximale Größe einer Partition

Dateisystem / Betriebssystem	FAT	FAT32	NTFS
Windows 98SE	2 GB	60 GB *1, 2	n.a.
Windows ME	2 GB	2 TB *2	n.a.
Windows 2000	4 GB *3	32 GB	16 TB
Windows XP	4 GB *3	32 GB	16 TB

Beispiel einer Partitionierung mit unterschiedlichen Dateisystemen auf einem Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit

Dateisystem / Gesamtgröße	NTFS	FAT32
120 GB	90GB	30 GB

Das oben gezeigte Beispiel stellt eine gute Lösung für Anwender von Windows 2000 oder XP dar, die ab und zu Daten mit PCs austauschen, auf denen Windows 98 oder ME installiert ist.

*1: Für Windows 98SE ist bei Festplattengrößen über 60 GB ein Patch erforderlich. Weitere Informationen und einen Downloadlink finden Sie auf der Microsoft Webseite unter: http://support.microsoft.com.

*2: Die Festplattenkapazität wird bei "fdisk" nicht korrekt wiedergegeben!

*3: FAT-Partitionen mit einer Größe von über 2 GB können nur durch Windows 2000 oder XP verwaltet werden.

Für die Speicherung von Daten unter Windows 2000 oder XP können beide Partitionen verwendet werden, während unter Windows 98 und ME nur die FAT32-Partition benutzt werden kann, da NTFS-Partitionen vom Betriebssystem nicht erkannt werden.

Beachten Sie bitte die nachfolgenden Anweisungen, um den Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit Ihren Bedürfnissen anzupassen.

1.3.1 Partitionierung der Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit unter Windows 98SE und Windows ME

Nur Windows 98SE: Die FDISK-Version, die mit Ihrem Betriebssystem installiert wurde, ist nicht in der Lage, Festplattengrößen oberhalb von 64 GB zu erkennen.

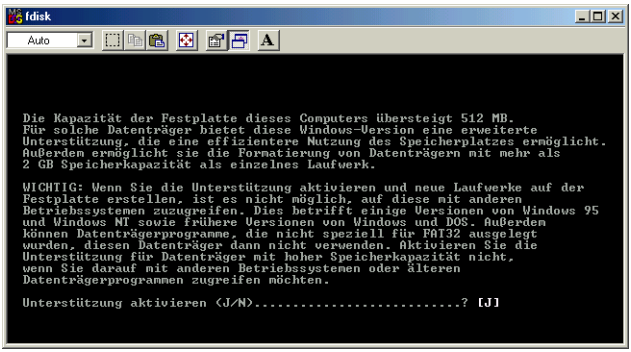
Windows 98SE/ME: Bei großen Partitionen zeigt FDISK nicht die korrekte Größe an! Sie können diese ungenaue Anzeige vernachlässigen, da das Ergebnis der Partitionierung trotzdem in Ordnung sein wird.

Weitere Informationen und einen Downloadlink finden Sie im Artikel 263044 der "Microsoft Knowledge Base" auf der Microsoft Webseite unter: http://support.microsoft.com.

Anlegen einer Partition auf des Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit unter Windows 98 SE / ME

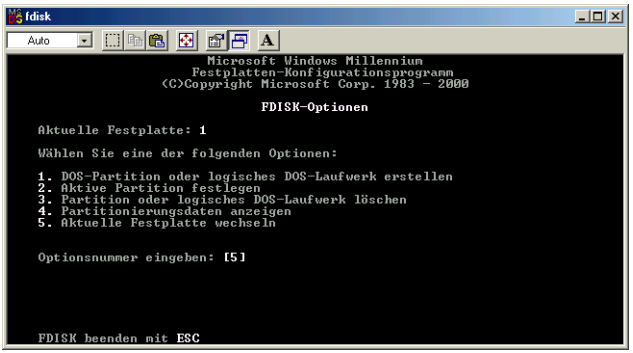
Die folgenden Schritte geleiten Sie durch den Prozess, mit dem Sie Partitionen auf dem Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit unter Windows 98 und Windows ME anlegen. Nach diesem Vorgang ist Ihr Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit bereit, eingesetzt zu werden und erscheint mit einem Laufwerksbuchstaben im "Arbeitsplatz".

1. Klicken Sie "Start".
2. Wählen Sie "Ausführen"
3. Tragen Sie "fdisk" ein und bestätigen Sie mit "OK"


fdisk
Auto
Die Kapazität der Festplatte dieses Computers übersteigt 512 MB.
Für solche Datenträger bietet diese Windows-Version eine erweiterte
Unterstützung, die eine effizientere Nutzung des Speicherplatzes ermöglicht.
Außerdem ermöglicht sie die Formatierung von Datenträgern mit mehr als
2 GB Speicherkapazität als einzelnes Laufwerk.
WICHTIG: Wenn Sie die Unterstützung aktivieren und neue Laufwerke auf der
Festplatte erstellen, ist es nicht möglich, auf diese mit anderen
Betriebssystemen zuzugreifen. Dies betrifft einige Versionen von Windows 95
und Windows NT sowie frühere Versionen von Windows und DOS. Außerdem
können Datenträgerprogramme, die nicht speziell für FAT32 ausgelegt
wurden, diesen Datenträger dann nicht verwenden. Aktivieren Sie die
Unterstützung für Datenträger mit hoher Speicherkapazität nicht,
wenn Sie darauf mit anderen Betriebssystemen oder älteren
Datenträgerprogrammen zugreifen möchten.
Unterstützung aktivieren (J/N).....? [J]

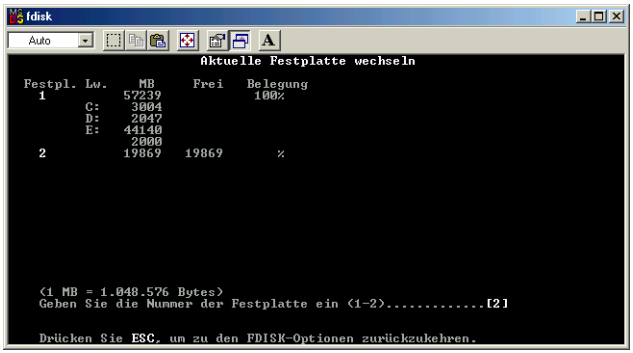
4. Beantworten Sie die Frage "Unterstützung aktivieren?", indem Sie die Eingabetaste drücken. FAT32 ist nun aktiviert.

5. Wählen Sie Option "5 (Aktuelle Festplatte wechseln)" durch Drücken der Taste "5" und anschließend der Eingabetaste.



6. Wählen Sie die Nummer des Laufwerkes, bei dem unter "Belegung" kein Wert sondern nur ein Prozentsymbol zu sehen ist. Übernehmen Sie die Nummer der dazugehörenden Festplatte und bestätigen Sie diese durch Drücken der Eingabetaste.

   Der Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit ist nun aktiviert und kann partitioniert werden.

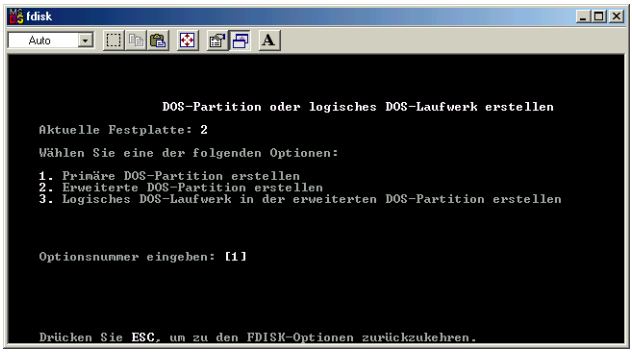


Achtung: Die Größe von Partitionen auf großen Festplatten wird möglicherweise nicht richtig angezeigt. Das Ergebnis der Partitionierung ist trotzdem korrekt.

7. Wählen Sie die Option "1 (DOS-Partition oder logisches DOS-Laufwerk erstellen)" indem Sie die Taste "1" und anschließend die Eingabetaste drücken.

8. Wählen Sie wieder die Option "1 (Primäre DOS-Partition erstellen)" durch Betätigen der Taste "1" und anschließend der Eingabetaste.

   Warten Sie, bis die Laufwerksintegrität vollständig überprüft worden ist.


fdisk
Auto
DOS-Partition oder logisches DOS-Laufwerk erstellen
Aktuelle Festplatte: 2
Wählen Sie eine der folgenden Optionen:
1. Primäre DOS-Partition erstellen
2. Erweiterte DOS-Partition erstellen
3. Logisches DOS-Laufwerk in der erweiterten DOS-Partition erstellen
Optionsnummer eingeben: [1]
Drücken Sie ESC, um zu den FDISK-Optionen zurückzukehren.

9. Wenn Sie nur eine Partition benötigen, beantworten Sie die Frage: "Soll der maximal verfügbare Speicherplatz für die primäre DOS-Partition reserviert werden?" mit "J" (ja). Falls Sie mehr als eine Partition anlegen wollen, gehen Sie zum nächsten Punkt "Anlegen von zwei oder mehreren Partitionen auf der Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit unter Windows 98 und Windows ME".

   Es wird jetzt eine einzige Partition über die gesamte Festplatte angelegt. Warten Sie, bis der Integritäts-Check für das Laufwerk abgeschlossen ist.

10. Drücken Sie die "ESC"-Taste, um zu den FDISK-Optionen zurückzukehren.
11. Betätigen Sie die "ESC"-Taste noch einmal, um das Fenster von FDISK zu schließen. Die Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit ist nun partitioniert.
12. Beenden Sie die Verwendung der Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit mittels des "Hot-Unplug"-Icons in der rechten unteren Ecke des Bildschirms und entfernen Sie das Verbinungskabel vom Computer. Anschließend verbinden Sie die Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit wieder mit Ihrem Computer. Sie wird nun vom Betriebssystem erkannt.

Wenn Windows versucht auf dem Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit zuzugreifen, erscheint zunächst eine Fehlermeldung - verursacht dadurch, dass das Laufwerk noch nicht formatiert wurde.

Anlegen von zwei oder mehreren Partitionen auf dem Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit unter Windows 98 und Windows ME

1. Wiederholen Sie die Schritte 1-7 des vorigen Abschnitts (Anlegen einer Partition auf dem Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit unter Windows 98 SE / ME).
2. Beantworten Sie die Frage: "Soll der maximal verfügbare Speicherplatz für die primäre DOS-Partition reserviert werden?" mit "N" (nein).

3. Tragen Sie entweder die Größe oder den prozentualen Wert für die Partitionsgröße ein. Drücken Sie die Eingabetaste und warten Sie, bis die Laufwerksintegrität vollständig überprüft worden ist.
4. Betätigen Sie die "ESC"-Taste, um zu den FDISK-Optionen zurückzukehren.
5. Wählen Sie die Option "1 (DOS-Partition oder logisches DOS-Laufwerk erstellen)" indem Sie die Taste "1" drücken und mit der Eingabetaste bestätigen.
6. Wählen Sie die Option "2 (Erweiterte DOS-Partition erstellen)" durch Drücken der "2" und bestätigen Sie mit der Eingabetaste.

   Warten Sie, bis die Laufwerksintegrität vollständig überprüft worden ist.
7. Tragen Sie entweder die Größe oder den prozentualen Wert für die Partitionsgröße ein oder drücken Sie die Eingabetaste, um den vorgegebenen Wert zu akzeptieren.
8. Betätigen Sie die "ESC"-Taste, um zur Auswahl zurückzukehren und warten Sie, bis die Laufwerksintegrität vollständig überprüft worden ist.
9. Es muss nun ein logisches Laufwerk bestimmt werden. Geben Sie die Größe des logischen Laufwerks ein oder bestätigen Sie den vorgegebenen Wert indem Sie die Eingabetaste drücken.
10. Drücken Sie die "ESC"-Taste, um zu den FDISK-Optionen zurückzukehren.
11. Betätigen Sie die "ESC"-Taste noch einmal, um das Fenster von FDISK zu schließen. Die Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit ist nun partitioniert.
12. Beenden Sie die Verwendung des Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit mittels des "Hot-Unplug"-Icons in der rechten unteren Ecke des Bildschirms und entfernen Sie das Verbindungskabel vom Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit. Anschließend verbinden Sie die Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit wieder mit Ihrem Computer. Sie wird nun vom Betriebssystem erkannt.

Wenn Windows versucht, auf dem Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit zuzugreifen, erscheint zunächst eine Fehlermeldung - verursacht dadurch, dass das Laufwerk noch nicht formatiert wurde.

Formatieren der Partitionen auf dem Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit unter Windows 98SE und Windows ME

1. Klicken Sie doppelt auf das Arbeitsplatz-Icon auf dem Schreibtisch.
2. Mit einem Klick der rechten Maustaste auf das Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit-Symbol öffnen Sie das Kontextmenü. Wählen Sie "Formatieren".
3. Führen Sie bitte eine vollständige Formatierung des Laufwerkes durch. Sie können hier auch einen Laufwerksnamen bestimmen.
4. Nachdem Sie Ihre Auswahl abgeschlossen haben, klicken Sie auf "Start".

Achtung: Die Auswahl eines falschen Laufwerks führt zu Datenverlusten. Überprüfen Sie bitte, dass Sie das richtige Laufwerk ausgewählt haben.

5. Bestätigen Sie die nächste Meldung mit "OK"
6. Nach der Formatierung können Sie einen Disk Scan durchführen. Um diesen durchzuführen, folgen Sie der Windows-Hilfe. Wenn Sie kein ScanDisk ausführen wollen, schließen Sie einfach das Meldungsfenster.

   Wiederholen Sie diese Schritte für jede Partition, falls mehr als eine Partition angelegt worden ist.

   Ihr Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit ist hiermit fertig für den Gebrauch und kann wie eine interne Festplatte für die Datenspeicherung verwendet werden.

Löschen einer Partition von der Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit unter Windows 98SE / ME

In den folgenden Punkten wird erläutert, wie eine Partition von der Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit gelöscht werden kann:

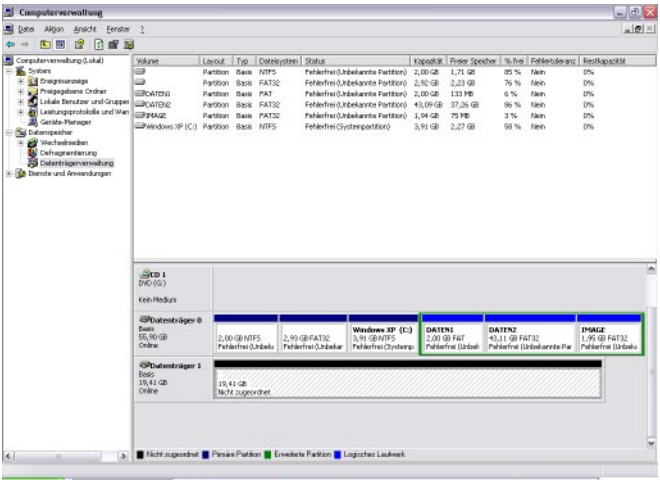
1. Klicken Sie "Start".
2. Wählen Sie "Ausführen".
3. Geben Sie "fdisk" ein und bestätigen Sie mit "OK".
4. FDISK wird gestartet. Beantworten Sie die Frage "Unterstützung aktivieren?", indem Sie die Eingabetaste drücken. FAT32 ist nun aktiviert.
5. Wählen Sie Option "5 (Aktuelle Festplatte wechseln)" durch Drücken der "5" und anschließend der Eingabetaste.
6. Wählen Sie die Nummer der Festplatte, die gelöscht werden soll aus. ACHTUNG: Stellen Sie bitte sicher, dass das richtige Laufwerk gewählt wurde. Die Auswahl eines falschen Laufwerks führt zu Datenverlust!
7. Wählen Sie "3 (Partition oder logisches DOS-Laufwerk löschen)" aus, indem Sie "3" und anschließend die Eingabetaste drücken.
8. Ihre Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit wurde als primäre Partition formatiert. Wählen Sie die Option "1 (primäre DOS-Partition löschen)" durch Drücken der Taste "1" und der Eingabetaste.
9. Wählen Sie die Partition, die gelöscht werden soll, indem Sie die Nummer und die Eingabetaste drücken.
10. Tragen Sie die Datenträgerbezeichnung ein und drücken Sie die Eingabetaste.
11. Bestätigen Sie mit "J" und drücken Sie die Eingabetaste, um die Partition zu löschen.
12. Mit der "ESC"-Taste gelangen Sie wieder zu den FDISK-Optionen.
13. Durch erneutes Drücken der "ESC"-Taste schließen Sie FDISK. Beenden Sie die Verwendung der Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit mittels des "Hot-Unplug"-Icons in der rechten unteren Ecke des Bildschirms und entfernen Sie das Verbinungskabel von der Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit. Anschließend verbinden Sie die Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit wieder mit Ihrem Computer. Sie wird nun vom Betriebssystem erkannt.

1.3.2 Partitionierung des Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit unter Windows XP und 2000

Anlegen einer Partition auf dem Network MediaPlayer Drive-In Kit 3.5 unter Windows XP und 2000

Die folgenden Schritte geleiten Sie durch den Prozess, mit dem Sie Partitionen auf dem Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit anlegen. Nach diesem Vorgang ist Ihre Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit bereit, eingesetzt zu werden und erscheint mit einem Laufwerksbuchstaben im "Arbeitsplatz".

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das "Arbeitsplatz"-Icon auf dem Desktop.
2. Wählen Sie "Verwalten".
3. Wählen Sie "Datenspeicher" -> "Datenträgerverwaltung".
4. Wählen Sie die "nicht zugeordnete" Festplatte. Achten Sie darauf, dass die ganze Festplatte "nicht zugeordnet" ist.



5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den "nicht zugeordneten" Bereich und wählen Sie die Option "Neue Partition" (Windows 2000: "Partition erstellen"). Der Assistent zum Erstellen neuer Partitionen wird geöffnet. Klicken Sie auf "Weiter".

Assistent zum Erstellen neuer Partitionen
Willkommen
Mit diesem Assistenten können Sie eine Partition auf einem Basisdatenträger erstellen.
Ein Basisdatenträger ist ein physikalischer Datenträger, der primäre Partitionen, erweiterte Partitionen und logische Laufwerke enthält. Sie können jegliche Windows-Versionen oder MS-DOS verwenden, um auf Partitionen auf Basisdatenträgern zuzugreifen.
Klicken Sie auf "Weiter", um den Vorgang fortzusetzen.
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

6. Wählen Sie "Primäre Partition" und klicken Sie auf "Weiter".

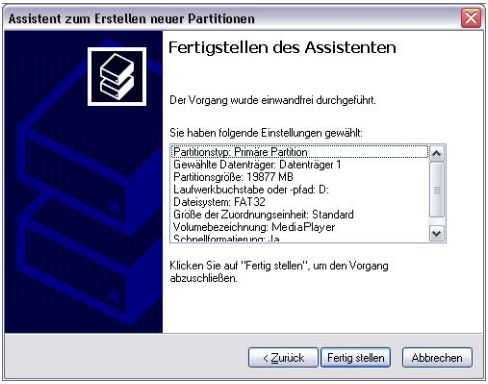
Assistent zum Erstellen neuer Partitionen
Partitionstyp festlegen
Es gibt drei Partitionstypen: primär, erweitert und logisch.
Wählen Sie die Partition, die Sie erstellen möchten:
Primäre Partition
Erweiterte Partition
Logisches Laufwerk
Beschreibung
Eine primäre Partition ist ein Volume, das Sie unter Verwendung von freiem Speicherplatz auf einem Basisdatenträger erstellen. Windows und andere Betriebssysteme können von einer primären Partition gestartet werden. Sie können bis zu vier primäre Partitionen oder drei primäre Partitionen und eine erweiterte Partition erstellen.
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

7. Jetzt können Sie die Größe der Partition einstellen. Klicken Sie "Weiter", wenn Sie nur eine Partition anlegen wollen. Falls Sie mehr als eine Partition anlegen wollen, gehen Sie zum nächsten Punkt "Anlegen von zwei oder mehreren Partitionen auf der Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit unter Windows XP/2000".

8. Weisen Sie Ihrem Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit einen Laufwerksbuchstaben zu . In den meisten Fällen können Sie die Standardwerte übernehmen. Klicken Sie auf "Weiter".
9. Wählen Sie "Diese Partition mit folgenden Einstellungen formatieren". Sie können sowohl "FAT32" als auch "NTFS" auswählen, "Größe der Zuordnungseinheit" sollte auf den "Default"-Wert eingestellt bleiben. Zum Abschluss wählen Sie "Quick Format ausführen" und klicken Sie "Weiter".

Assistent zum Erstellen neuer Partitionen
Partition formatieren
Sie müssen die Partition erst formatieren, um Daten auf der Partition zu speichern.
Geben Sie an, ob und mit welchen Einstellungen diese Partition formatiert werden soll.
Diese Partition nicht formatieren
Diese Partition mit folgenden Einstellungen formatieren:
Zu verwendendes Dateisystem:
FAT32
Größe der Zuordnungseinheit:
Standard
Volumebezeichnung:
MediaPlayer
Schnellformatierung durchführen
Komprimierung für Dateien und Ordner aktivieren
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

10. Klicken Sie auf "Beenden", um die Partitionierung des Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit abzuschließen. Das Laufwerk ist nun formatiert und ist anschließend einsatzbereit.



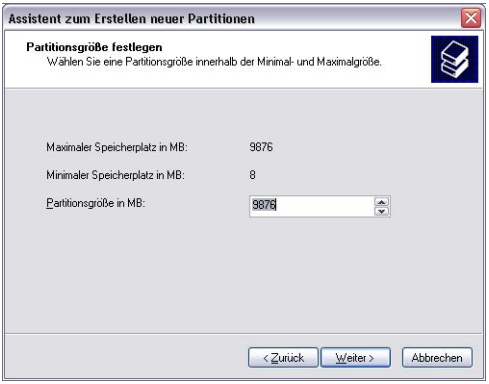
D
1

Anlegen von zwei oder mehreren Partitionen auf dem Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit unter Windows XP / 2000

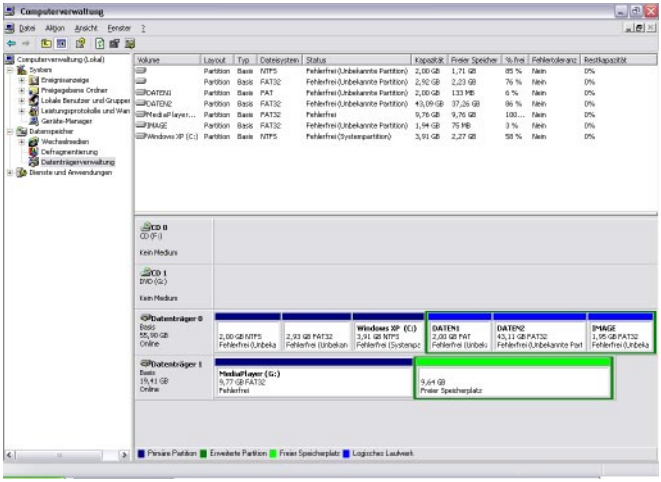
1. Wiederholen Sie die Schritte des vorigen Abschnitts (Anlegen einer Partition auf dem Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit unter Windows XP/2000), um die erste Partition anzulegen.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das "Arbeitsplatz"-Icon auf dem Desktop.
3. Wählen Sie "Verwalten".
3. Wählen Sie "Datenspeicher" -> "Datenträgerverwaltung".
5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den "nicht zugeordneten" Speicherplatz Ihres Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit und wählen Sie die Option "Neue Partition" (Windows 2000: "Partition erstellen"). Der Assistent zum Erstellen neuer Partitionen wird geöffnet. Klicken Sie auf "Weiter".
6. Wählen Sie"Erweiterte Partition" und klicken Sie auf "Weiter".

Assistent zum Erstellen neuer Partitionen
Partitionstyp festlegen
Es gibt drei Partitionstypen: primär, erweitert und logisch.
Wählen Sie die Partition, die Sie erstellen möchten:
Primäre Partition
Erweiterte Partition
Logisches Laufwerk
Beschreibung
Eine erweiterte Partition ist ein Teil eines MBR-Basisdatenträgers, der logische Laufwerke enthält. Verwenden Sie eine erweiterte Partition, wenn Sie mehr als vier Volumes auf dem MBR-Basisdatenträger einrichten möchten.
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

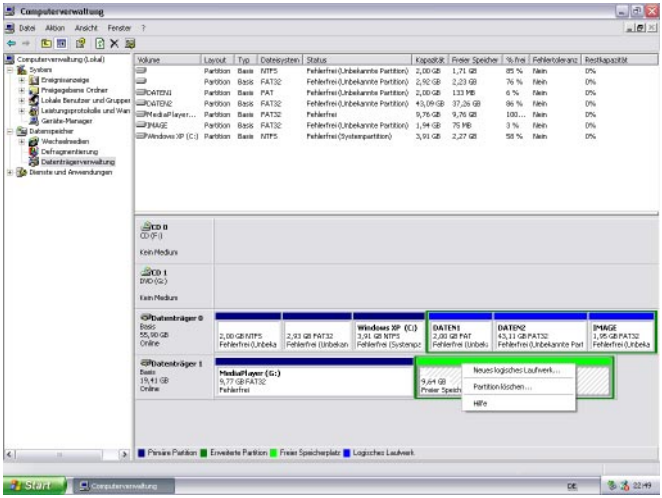
7. Jetzt können Sie die Größe der Partition einstellen. Tragen Sie die gewünschte Größe ein und klicken Sie "Weiter".



8. Wählen Sie "Beenden", um die "erweiterte Partition" anzulegen. Der nicht zugeordnete Bereich wird nun in freien Speicher umgewandelt.



9. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den "freien Speicher" und wählen Sie "Neues logisches Laufwerk" (Windows 2000: "Logisches Laufwerk erstellen"). Der "Assistent zum Erstellen neuer Partitionen" (Windows 2000: "Assistent zum Erstellen von Partitionen") wird geöffnet. Klicken Sie "Weiter".



10. Die Option "Logisches Laufwerk" ist bereits ausgewählt. Bestätigen Sie mit "Weiter".

11. Geben Sie die Partitionsgröße an und klicken Sie "Weiter".
12. Bestimmen Sie einen Laufwerksbuchstaben und bestätigen Sie mit "Weiter".
13. Wählen Sie "Diese Partition mit folgenden Einstellungen formatieren. Sie können sowohl "FAT32" als auch "NTFS" auswählen, "Größe der Zuordnungseinheit" sollte auf den "Default"-Wert eingestellt bleiben. Zum Abschluss wählen Sie "Quick Format ausführen" und klicken Sie "Weiter".
14. Klicken Sie auf "Beenden", um die Partitionierung der Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit abzuschließen. Das Laufwerk ist nun formatiert und anschließend einsatzbereit.

Löschen einer Partition von der Network MediaPlayer-35 Drive-In Kit unter Windows XP und 2000

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das "Arbeitsplatz"-Icon auf dem Desktop.
2. Wählen Sie "Verwalten".
3. Wählen Sie "Datenspeicher" -> "Datenträgerverwaltung".
4. Wählen Sie Ihre externe Festplatte und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Partition.
5. Wählen Sie "Partition löschen" und bestätigen Sie mit "Ja". Die Partition wird nun gelöscht.

1.4 Daten über USB kopieren

Sie können das Gerät als externe USB-Festplatte verwenden, wenn Sie eine Festplatte eingebaut haben. Sie können Daten von Ihrem PC über die USB-Schnittstelle auf die eingebaute Festplatte des Players kopieren. Diese Dateien können Sie (wenn es sich um Audio-, Video- oder Fotodateien handelt) direkt vom Gerät aus auf einem Fernseher oder einer HiFi-Anlage wiedergeben.

Wenn Sie das Gerät an einen PC anschließen, müssen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose anschließen.

1.4.1 Windows 98SE

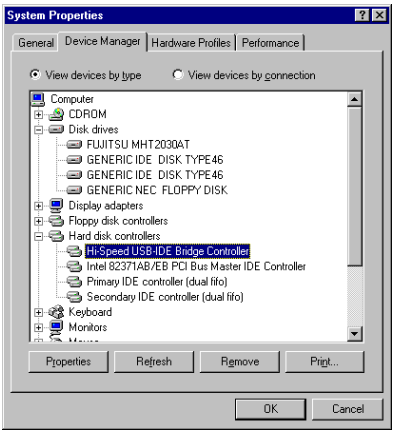
Sie müssen zuerst den Windows 98 Treiber installieren, bevor Sie das Gerät an einen PC anschließen können.

- **Legen Sie die Manual & Application CD in Ihr CD-Laufwerk ein. Das Freecom Startmenü öffnet sich.**

  Falls die Software nicht automatisch öffnet, klicken Sie bitte auf „Start" im Hauptverzeichnis der CD.
- **Klicken Sie auf „Driver Win 98".**

Schließen Sie nach Fertigstellung der Installation den Player per USB-Kabel an den PC an und stecken Sie das Netzkabel in eine Netzsteckdose.

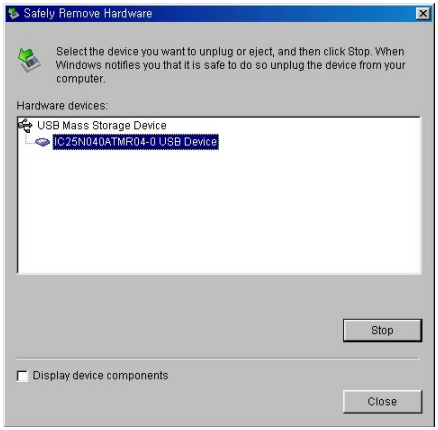
1. Schließen Sie nach Installation des Treibers den Player an und stecken Sie den Netzstecker ein. Überprüfen Sie danach die Treiberinstallation unter Windows [Start > Einstellungen > Systemsteuerung > System > Geräte-Manager > Datenträger > Hi-Speed USB-IDE Bridge Controller].



2. Prüfen Sie unter 'Arbeitsplatz' oder im Windows Explorer, dass ein neues Laufwerk installiert worden ist. Sie können beliebige Daten auf dieses Laufwerk kopieren.

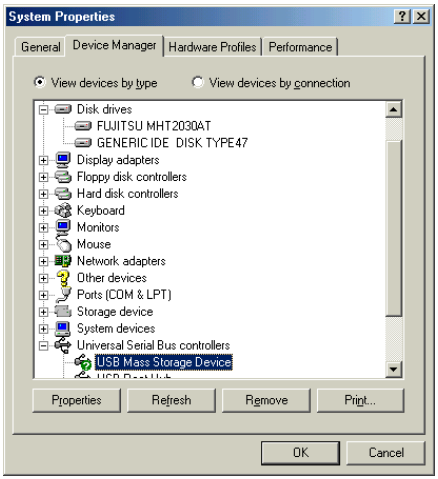
Wenn das neue Laufwerk nicht angezeigt wird, prüfen Sie, ob die Festplatte formatiert wurde, und prüfen Sie das Festplatten-Dateisystem. Windows 98SE kann nur FAT32 Dateisysteme erkennen.

3. Entfernen Sie nach dem Kopieren der Daten den Player, indem Sie auf das Symbol in der Windows-Taskleiste klicken. Wenn Sie dies nicht tun, besteht die Gefahr, dass Daten verlorengehen oder die Festplatte beschädigt wird.


Safely Remove Hardware
Select the device you want to unplug or eject, and then click Stop. When Windows notifies you that it is safe to do so unplug the device from your computer.
Hardware devices:
USB Mass Storage Device
IC25N040ATMR04-0 USB Device
Stop
Display device components
Close

1.4.2 Windows ME

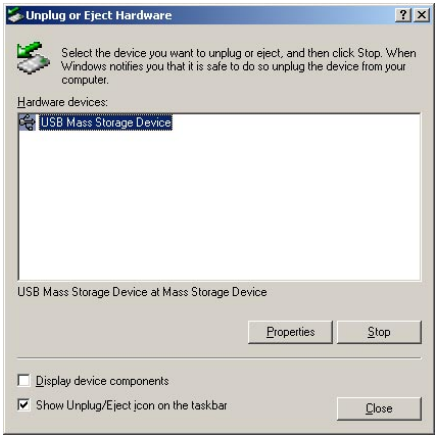
1. Nach Anschluss des Players und Einstecken des Netzkabels installiert Windows automatisch den Treiber. Überprüfen Sie danach die Treiberinstallation unter Windows [Start > Einstellungen > Systemsteuerung > (alle Optionen anzeigen) > System > Geräte-Manager > USB-Controller > USB-Massenspeicher]



2. Prüfen Sie unter 'Arbeitsplatz' oder im Windows Explorer, dass ein neues Laufwerk installiert worden ist. Sie können beliebige Daten auf dieses Laufwerk kopieren.

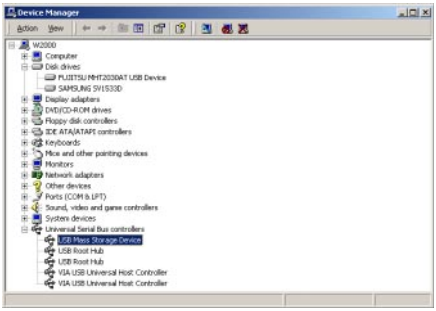
Wenn das neue Laufwerk nicht angezeigt wird, prüfen Sie, ob die Festplatte formatiert wurde oder nicht, und prüfen Sie das Festplatten-Dateisystem. Windows ME kann nur FAT32 Dateisysteme erkennen.

3. Entfernen Sie nach dem Kopieren der Daten den Player, indem Sie auf das Symbol in der Windows-Taskleiste klicken. Wenn Sie dies nicht tun, besteht die Gefahr, dass Festplattendaten verlorengehen oder das Gerät beschädigt wird.

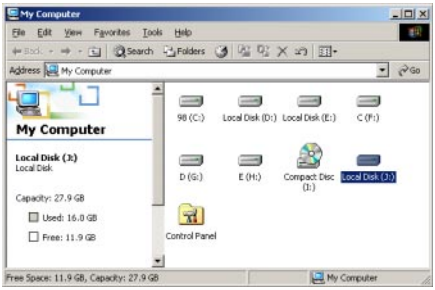

Unplug or Eject Hardware
Select the device you want to unplug or eject, and then click Stop. When Windows notifies you that it is safe to do so unplug the device from your computer.
Hardware devices:
USB Mass Storage Device
USB Mass Storage Device at Mass Storage Device
Properties
Stop
Display device components
Show Unplug/Eject icon on the taskbar
Close

1.3.3 Windows 2000, XP

1. Nach Anschluss des Players und Einstecken des Netzkabels installiert Windows automatisch den Treiber. Überprüfen Sie danach die Treiberinstallation unter Windows [Start > Einstellungen > Systemsteuerung > (bei Windows XP klassische Ansicht wählen) > System > Hardware > Geräte-Manager > USB-Controller > USB-Massenspeicher].

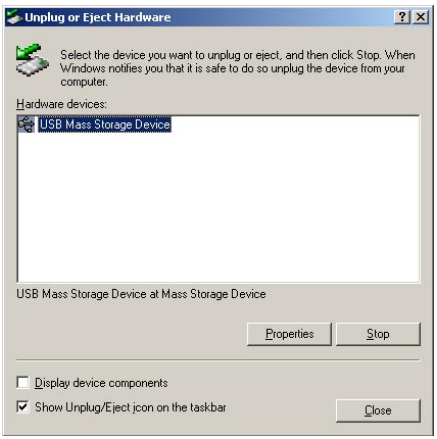


2. Prüfen Sie unter 'Arbeitsplatz' oder im Windows Explorer, dass ein neues Laufwerk installiert worden ist. Sie können beliebige Daten auf dieses Laufwerk kopieren.



Wenn das neue Laufwerk nicht angezeigt wird, prüfen Sie, ob die Festplatte formatiert wurde. Windows 2000, XP kann sowohl FAT32 als auch NTFS Dateisysteme erkennen.

3. Entfernen Sie nach dem Kopieren der Daten den Player, indem Sie auf das Symbol in der Windows-Taskleiste klicken. Wenn Sie dies nicht tun, besteht die Gefahr, dass Daten verlorengehen oder der Player beschädigt wird.


Unplug or Eject Hardware
Select the device you want to unplug or eject, and then click Stop. When Windows notifies you that it is safe to do so unplug the device from your computer.
Hardware devices:
USB Mass Storage Device
USB Mass Storage Device at Mass Storage Device
Properties
Stop
Display device components
Show Unplug/Eject icon on the taskbar
Close

Wenn Sie die Meldung sehen 'Kein High-Speed USB Hub':

Diese Meldung wird unter Windows XP angezeigt, wenn Sie den Player an einen USB 1.1 spec. Host Adapter Port anschließen.

1.3.4 Linux

[Automatische Installation]

Führen Sie nach dem Booten das Log-in aus.

Schließen Sie den Network MediaPlayer-35 Drive-in-Kit an -> Schalten Sie die Stromversorgung des Network MediaPlayer-35 Drive-in-Kit ein -> Prüfen Sie die Erkennung mit [fdisk] -> erstellen Sie Mount Pointer (Beisp. mediatest) im Ordner Mount(/mnt) -> Edit [/etc/fstab] -> fügen Sie folgendes hinzu:

- /dev/sda /mnt/mediatest vfat noauto, user 0 0 (bei FAT32 Festplatte)
- /dev/sda /mnt/mediatest ntfs noauto, user 0 0 (bei NTFS Festplatte)

Führen Sie Log-in erneut aus.

Im obigen Beispiel "sda" wird angenommen, dass der Network MediaPlayer-35 Drive-in-Kit als "sda" in Ihrem System erkannt wird. Ist dies nicht der Fall, müssen Sie die Laufwerksbezeichnung, die als "USB-Massenspeicher", und nicht als "sda" erkannt wird, eingeben.

[Manuelle Installation]

Schließen Sie den Network MediaPlayer-35 Drive-in-Kit an -> Schalten Sie die Stromversorgung des Network MediaPlayer-35 Drive-in-Kit ein -> Prüfen Sie die Erkennung mit [fdisk] -> erstellen Sie Mount Pointer (Beisp. mediatest) im Ordner Mount(/mnt) -> Edit [/etc/fstab] -> fügen Sie folgendes hinzu:

- mount –t vfat /dev/sda /mnt/mediatest (bei FAT32 Festplatte)
- mount –t ntfs /dev/sda /mnt/mediatest (bei FAT32 Festplatte)

Im obigen Beispiel "sda" wird angenommen, dass der Network MediaPlayer-35 Drive-in-Kit als "sda" in Ihrem System erkannt wird. Ist dies nicht der Fall, müssen Sie die Laufwerksbezeichnung, die als "USB-Massenspeicher", und nicht als "sda" erkannt wird, eingeben.

[Gerätebenutzung beenden]

Führen Sie [unmount] unter 'Device Control' aus.

1.3.5 Mac

Unter MAC braucht kein Treiber installiert werden, der Player wird automatisch erkannt. Nach korrekter Erkennung des Players erscheint ein Symbol auf Ihrem Desktop.

Zum Entfernen des Players ziehen Sie das Symbol auf den Papierkorb auf Ihrem Desktop und trennen Sie die Gerätekabel.

Kapitel 2: PC-Verbindung über Netzwerk

2.1 LAN-Kabel anschließen

Bei Direktanschluss des Computers an den Network MediaPlayer-35 Drive-in-Kit

Schließen Sie das LAN-Kabel an die LAN-Ports von Player und PC an. In diesem Fall müssen Sie ein gekreuztes (cross-wired) LAN-Kabel verwenden.

[TIP] Wenn die LAN-Karte Ihres Computers bereits für die Internetverbindung benutzt wird, können Sie eine zusätzliche LAN-Karte in Ihren PC einbauen und diese zusätzliche LAN-Karte mit dem Player verbinden.

Bei Anschluss über IP-Router oder Hub

Schließen Sie das LAN-Kabel an die LAN-Ports von Player und IP-Router oder Hub an. In diesem Fall müssen Sie ein Standard-LAN-Kabel verwenden.

2.2 Netzwerkkonfigurationen einstellen

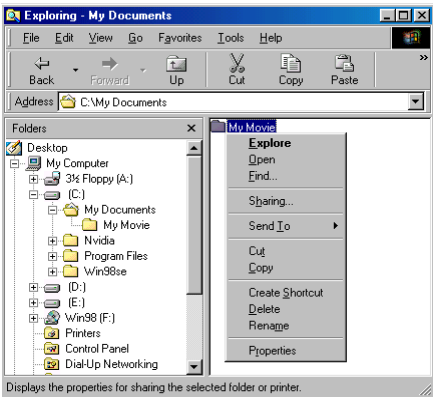
Nach Anschluss des LAN-Kabels müssen Sie die Netzwerkkonfigurationen von Computer und Player einstellen. Sie müssen auf dem Windows Computer einen gemeinsamen Ordner verwenden und zwischen Windows Computer und Player den gleichen 'IP Address range' und die gleiche 'Subnet-Maske' verwenden. Beispiel:

	Computer	Network MediaPlayer-35 Drive-in-Kit
IP-Adresse	192.168.1.2	192.168.1.3
Subnet-Maske	255.255.255.0	255.255.255.0

IP-Adresse und Subnet-Maske des Players können Dynamisch oder Statisch zugeordnet werden.

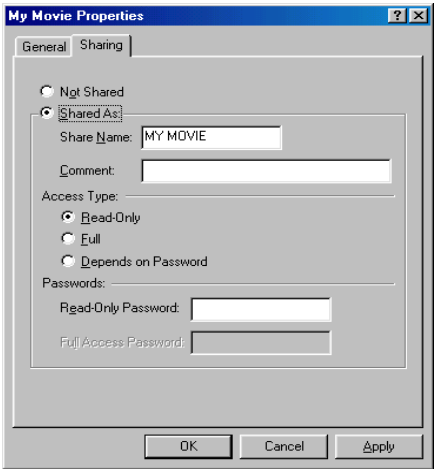
2.2.1 Windows 98SE, ME

1. Wählen Sie einen Ordner, der zur gemeinsamen Nutzung freigegeben werden soll. Klicken Sie den Ordner mit der rechten Maustaste an und wählen Sie 'Freigabe' im Popup-Menü.



2. Klicken Sie auf 'Diesen Ordner freigeben' und schreiben Sie den gewünschten Namen ins Feld 'Freigabename', zum Beispiel "Mein Film"

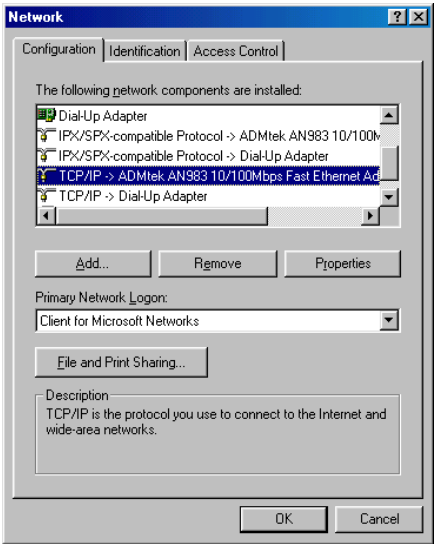
- **Achten Sie darauf, dass der Freigabename nicht mehr als 12 Zeichen lang ist.**
- **Wir empfehlen, unter 'Freigabeberechtigungen' nur das Kontrollkästchen 'Lesen' anzukreuzen**
- **Benutzen Sie nicht die Passwort-Option**



3. Danach erscheint der freigegebene Ordner ungefähr so wie im folgenden Bild gezeigt.

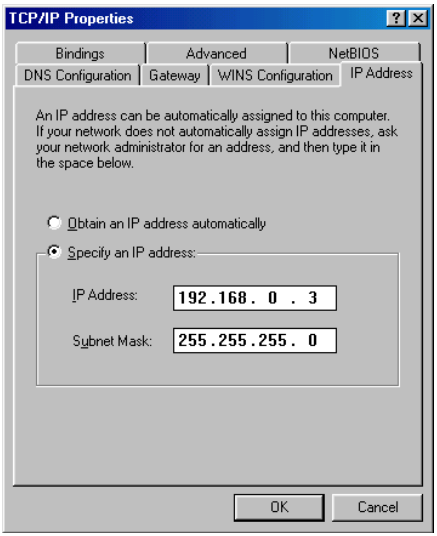
4. Gehen Sie auf [Systemsteuerung > Netzwerk], und doppelklicken Sie auf **'TCP/IP->LAN-Karte'** die Sie auf Ihrem Computer benutzen möchten.

Um den Namen der LAN-Karte zu sehen, gehen Sie zu [Systemsteuerung>System>Geräte-Manager>Netwerkadapter].



5. Kreuzen Sie 'IP-Adresse eingeben', an und tragen Sie die 'IP-Adresse' und 'Subnet-Maske' ein, die Sie benutzen möchten. Beispiel:

IP-Adresse:	192.168.1.3
Subnet-Maske:	255.255.255.0



Wenn Ihnen bereits eine IP-Adresse automatisch vom DHCP-Server oder IP-Router Ihres LAN zugewiesen wurde, brauchen Sie keine spezielle IP-Adresse einzugeben. Wählen Sie 'Obtain an IP address automatically' (IP-Adresse automatisch zuweisen) oder tragen Sie die IP-Adresse & Subnet-Maske ein, die der DHCP-Server oder IP-Router vorgibt.

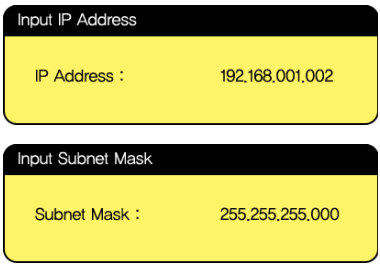
6. Stellen Sie die Netzwerkkonfigurationen des Players ein

Für diese Einstellung müssen Sie den Player an ein Fernsehgerät anschließen. Siehe "3.1.1 Anschließen des Videokabels".

Drücken Sie [SETUP] auf der Fernbedienung, um zum Setup-Bildschirm zu gelangen. Wählen Sie 'DHCP Aus' und tragen Sie die IP-Adresse & Subnet-Maske ein. Beispiel:

IP-Adresse:	192.168.1.2
Subnet-Maske:	255.255.255.0

Drücken Sie nach Eingabe der Nummern noch einmal [SETUP], um die Konfigurationen zu speichern.



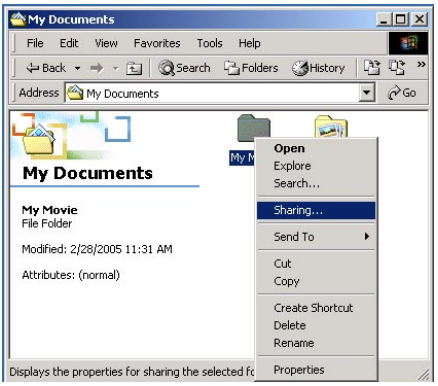
Wenn Ihnen bereits eine dynamische IP-Adresse vom DHCP-Server oder IP-Router Ihres LAN zugewiesen wurde, brauchen Sie keine feste IP-Adresse einzugeben. Wählen Sie 'DHCP on' oder tragen Sie die IP-Adresse & Subnet-Maske ein, die der DHCP-Server oder IP-Router vorgibt.

Kreuzen Sie 'IP address obtained automatically' (IP-Adresse automatisch zugewiesen) an Wenn Sie 'DHCP Ein' benutzen, können Sie die IP-Adresse im MENÜ-Bildschirm sehen, wenn Sie im Modusauswahl-Bildschirm das Symbol 'PC-Network' anklicken.

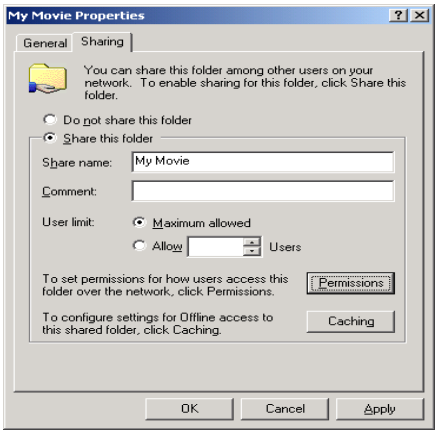
Die IP Addresse des MediaPlayers

2.2.2 Windows 2000

1. Wählen Sie einen Ordner, der zur gemeinsamen Nutzung freigegeben werden soll. Klicken Sie den Ordner mit der rechten Maustaste an und wählen Sie 'Freigabe' im Popup-Menü.



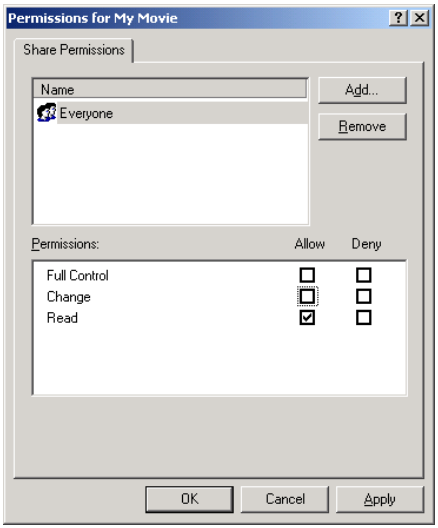
2. Klicken Sie auf 'Diesen Ordner freigeben' und schreiben Sie den gewünschten Namen ins Feld 'Freigabename', zum Beispiel "Mein Film":



Achten Sie darauf, dass der Freigabename nicht mehr als 12 Zeichen lang ist.

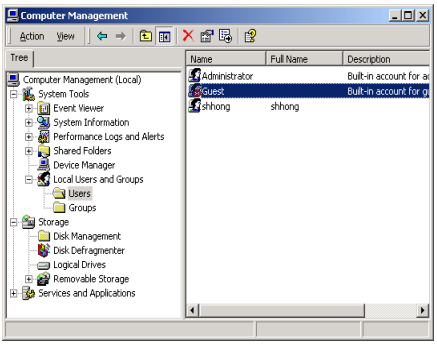
3. Prüfen Sie unter 'Sicherheitseinstellungen', ob der Account "Jeder" vorhanden ist oder nicht. Wenn nicht vorhanden, erstellen Sie den Account 'Jeder'.

Wir empfehlen, unter 'Berechtigungen' nur das Kontrollkästchen 'Lesen' anzukreuzen.

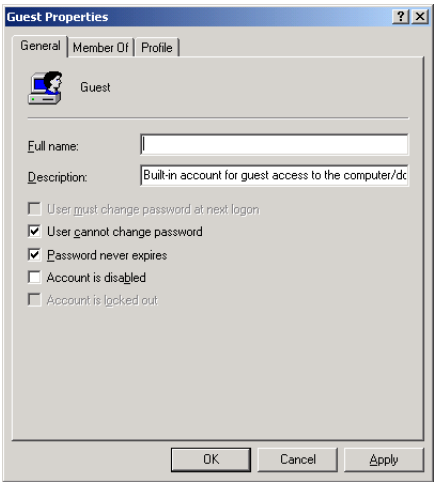


4. Danach erscheint der freigegebene Ordner ungefähr so wie im folgenden Bild gezeigt.

5. Gehen Sie auf [Einstellungen>Systemsteuerung>Verwaltung>Computer-verwaltung>Lokale Benutzer und Gruppen>Benutzer], und doppelklicken Sie auf 'Gast'.

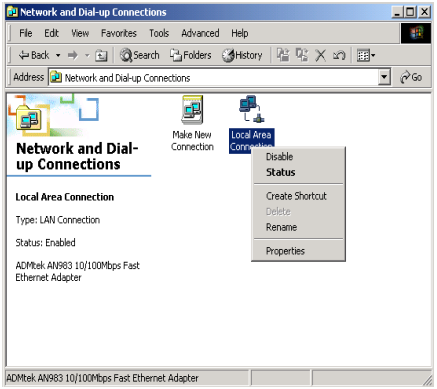


6. Wählen Sie die Kontrollkästchen 'Benutzer kann Kennwort nicht ändern' und 'Kennwort läuft nie ab'.

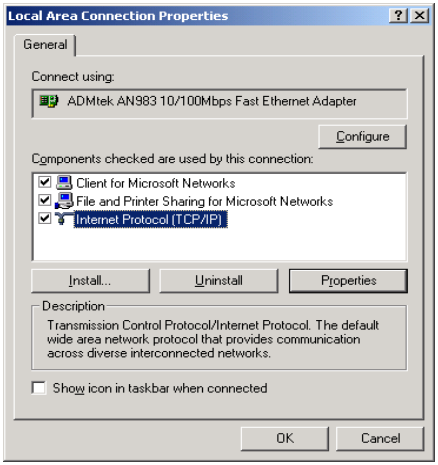


7. Gehen Sie auf [Systemsteuerung>Netzwerk- und DFÜ-Verbindungen], und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf 'LAN-Verbindungen', um die Eigenschaften aufzurufen.

Wenn Ihnen zwei oder mehr LAN-Verbindungen angezeigt werden, wählen Sie eine davon für den Anschluss Ihres Players aus.

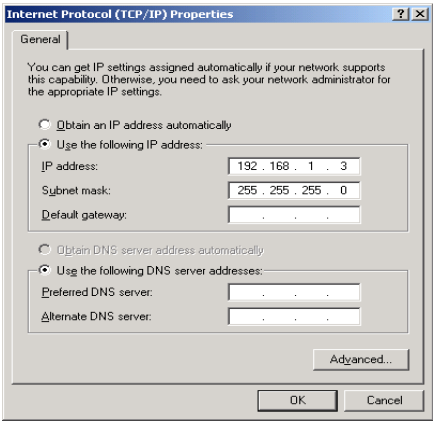


8. Doppelklicken Sie auf 'Internetprotokoll (TCP/IP)' das Sie auf Ihrem Computer benutzen möchten.



9. Kreuzen Sie 'folgende IP-Adresse benutzen', an und tragen Sie die 'IP-Adresse' und 'Subnet-Maske' ein, die Sie benutzen möchten. Beispiel:

IP-Adresse:	192.168.1.3
Subnet-Maske:	255.255.255.0


Internet Protocol (TCP/IP) Properties
General
You can get IP settings assigned automatically if your network supports this capability. Otherwise, you need to ask your network administrator for the appropriate IP settings.
Obtain an IP address automatically
Use the following IP address:
IP address: 192 . 168 . 1 . 3
Subnet mask: 255 . 255 . 255 . 0
Default gateway:
Obtain DNS server address automatically
Use the following DNS server addresses:
Preferred DNS server:
Alternate DNS server:
Advanced...
OK
Cancel

Wenn Ihnen bereits eine dynamische IP-Adresse vom DHCP-Server oder IP-Router Ihres LAN zugewiesen wurde, brauchen Sie keine feste IP-Adresse einzugeben. Wählen Sie 'Obtain an IP address automatically' (IP-Adresse automatisch zuweisen) oder tragen Sie die IP-Adresse & Subnet-Maske ein, die der DHCP-Server oder IP-Router vorgibt.

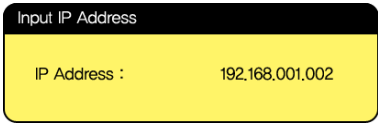
10. Stellen Sie die Netzwerkkonfigurationen des Players ein.

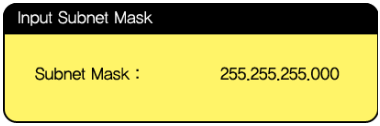
Für diese Einstellung müssen Sie den Player an ein Fernsehgerät anschließen. Siehe "3.1.1 Anschließen des Videokabels".

Drücken Sie [SETUP] auf der Fernbedienung, um zum Setup-Bildschirm zu gelangen. Wählen Sie 'DHCP Aus' und tragen Sie die IP-Adresse & Subnet-Maske ein. Beispiel:

IP-Adresse:	192.168.1.2
Subnet-Maske:	255.255.255.0

Drücken Sie nach Eingabe der Nummern noch einmal [SETUP], um die Konfiguration zu speichern.





Wenn Ihnen bereits eine dynamische IP-Adresse vom DHCP-Server oder IP-Router Ihres LAN zugewiesen wurde, brauchen Sie keine feste IP-Adresse einzugeben. Wählen Sie 'DHCP on' oder tragen Sie die IP-Adresse & Subnet-Maske ein, die der DHCP-Server oder IP-Router vorgibt.

Wählen Sie das Kontrollkästchen 'IP-Adresse automatisch zugewiesen'

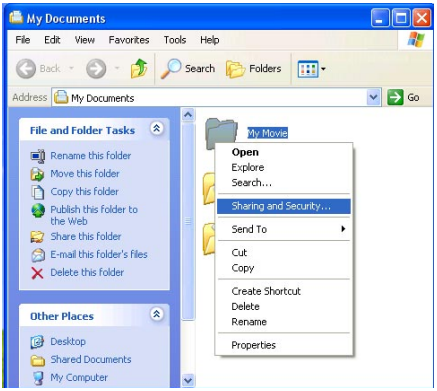
Wenn Sie 'DHCP Ein' benutzen, können Sie die IP-Adresse im MENÜ-Bildschirm sehen, wenn Sie im Modusauswahl-Bildschirm das Symbol 'PC-Network' anklicken.

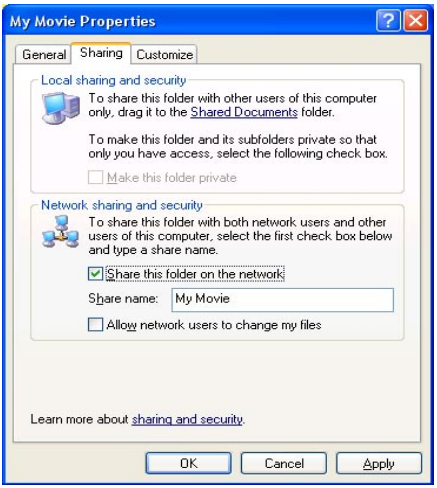
Die MediaPlayer IP-Adresse

2.2.3 Windows XP

1. Wählen Sie einen Ordner, der zur gemeinsamen Nutzung freigegeben werden soll. Klicken Sie den Ordner mit der rechten Maustaste an und wählen Sie 'Freigabe und Sicherheit' im Popup-Menü.
2. Klicken Sie auf 'Diesen Ordner im Netzwerk freigeben' und schreiben Sie den gewünschten Namen ins Feld 'Freigabename', zum Beispiel "Mein Film"

Achten Sie darauf, dass der Freigabename nicht mehr als 12 Zeichen lang ist.



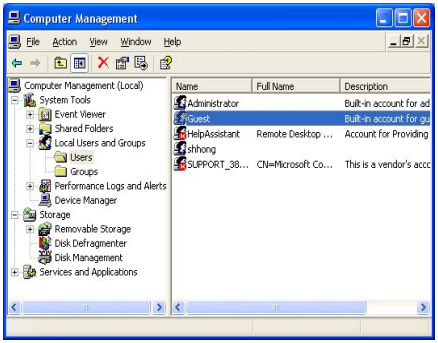

My Movie Properties
General Sharing Customize
Local sharing and security
To share this folder with other users of this computer only, drag it to the Shared Documents folder.
To make this folder and its subfolders private so that only you have access, select the following check box.
Make this folder private
Network sharing and security
To share this folder with both network users and other users of this computer, select the first check box below and type a share name.
Share this folder on the network
Share name: My Movie
Allow network users to change my files
Learn more about sharing and security.
OK Cancel Apply

3. Danach erscheint der freigegebene Ordner ungefähr so wie im folgenden Bild gezeigt.

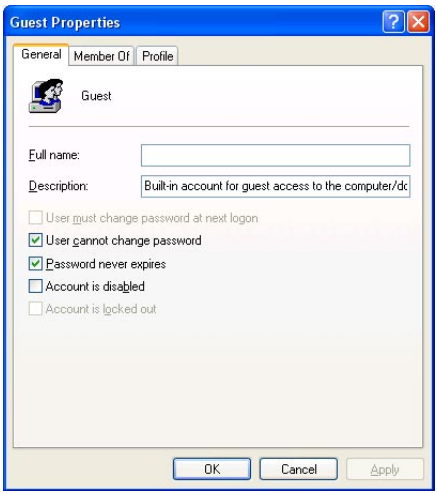
4. Gehen Sie auf [Einstellungen> Systemsteuerung>Verwaltung> Computerverwaltung>Lokale Benutzer und Gruppen>Benutzer], und doppelklicken Sie auf 'Gast'.

Gilt nur für Windows XP Professional. Benutzer von Windows XP Home sehen dieses Bild nicht. Gehen Sie zum nächsten Punkt 6).

Wenn Sie unter Systemsteuerung 'Verwaltung' nicht finden, klicken Sie oben links im Bildschirm auf "Klassische Ansicht".



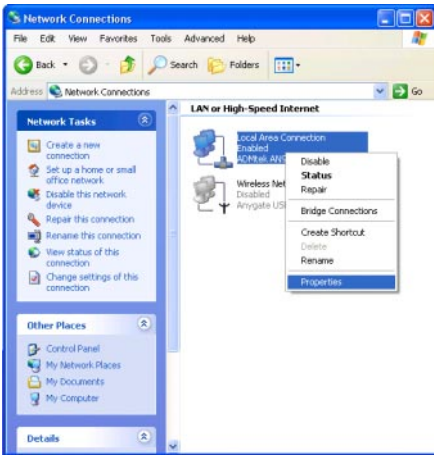
5. Wählen Sie die Kontrollkästchen 'Benutzer kann Kennwort nicht ändern' und 'Kennwort läuft nie ab'.



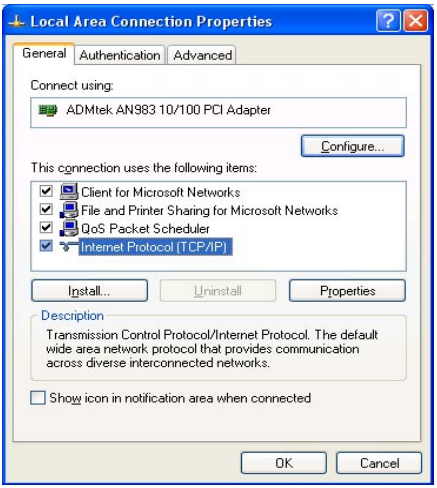
6. Gehen Sie auf [Systemsteuerung>Netzwerkverbindungen], und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf 'LAN-Verbindungen', um die Eigenschaften aufzurufen.

Wenn Sie unter Systemsteuerung 'Verwaltung' nicht finden, klicken Sie oben links im Bildschirm auf "Klassische Ansicht".

Wenn Ihnen zwei oder mehr LAN-Verbindungen angezeigt werden, wählen Sie eine davon für den Anschluss Ihres Players aus.

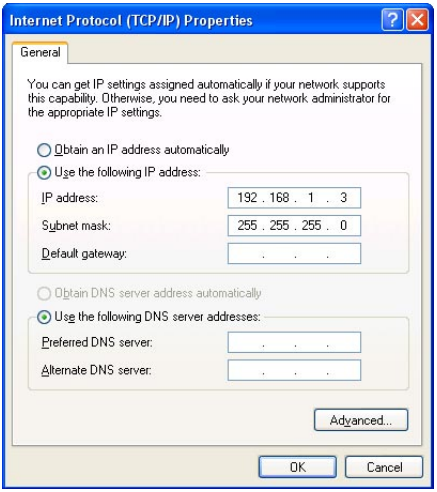


7. Doppelklicken Sie auf 'Internetprotokoll (TCP/IP)' das Sie auf Ihrem Computer benutzen möchten.



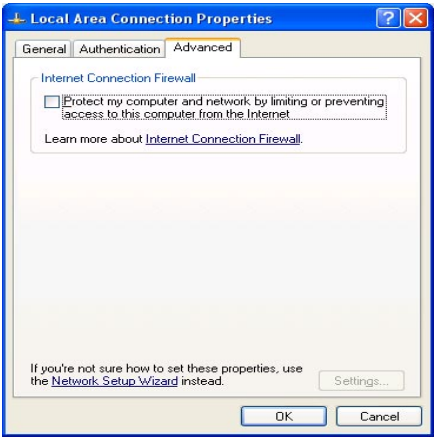
8. Kreuzen Sie 'folgende IP-Adresse benutzen', an und tragen Sie die 'IP-Adresse' und 'Subnet-Maske' ein, die Sie benutzen möchten. Beispiel:

IP-Adresse:	192.168.1.3
Subnet-Maske:	255.255.255.0

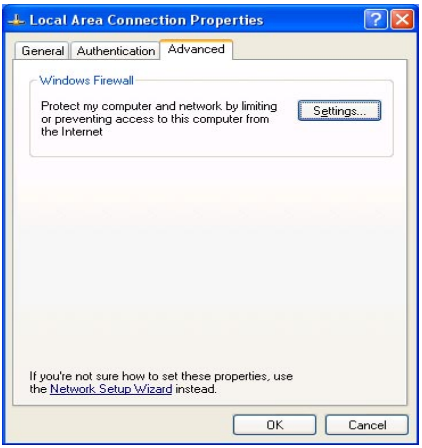

Internet Protocol (TCP/IP) Properties
General
You can get IP settings assigned automatically if your network supports this capability. Otherwise, you need to ask your network administrator for the appropriate IP settings.
Obtain an IP address automatically
Use the following IP address:
IP address:
192 . 168 . 1 . 3
Subnet mask:
255 . 255 . 255 . 0
Default gateway:
Obtain DNS server address automatically
Use the following DNS server addresses:
Preferred DNS server:
Alternate DNS server:
Advanced...
OK
Cancel

Wenn Ihnen bereits eine dynamische IP-Adresse vom DHCP-Server oder IP-Router Ihres LAN zugewiesen wurde, brauchen Sie keine feste IP-Adresse einzugeben. Wählen Sie 'Obtain an IP address automatically' (IP-Adresse automatisch zuweisen) oder tragen Sie die IP-Adresse & Subnet-Maske ein, die der DHCP-Server oder IP-Router vorgibt.

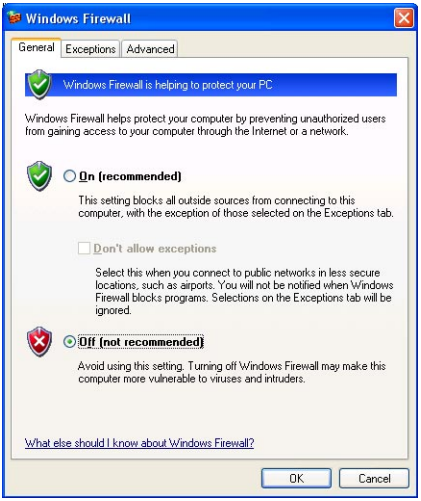
9. Klicken Sie in obigem Bild Nr. 7 auf die Registerkarte 'Advanced' (Erweitert). Deaktivieren Sie die 'Internet Connection Firewall'.


Local Area Connection Properties
General
Authentication
Advanced
Internet Connection Firewall
Protect my computer and network by limiting or preventing access to this computer from the Internet
Learn more about Internet Connection Firewall.
If you're not sure how to set these properties, use the Network Setup Wizard instead.
Settings...
OK
Cancel

Wenn Sie Servicepaket 2 nutzen, sind die folgenden Bilder maßgebend. Klicken Sie unter 'Windows Firewall' auf 'Einstellungen'


Local Area Connection Properties
General
Authentication
Advanced
Windows Firewall
Protect my computer and network by limiting or preventing access to this computer from the Internet
Settings...
If you're not sure how to set these properties, use the Network Setup Wizard instead.
OK
Cancel

Wählen Sie 'Aus' und klicken Sie auf 'OK'


Windows Firewall
General
Exceptions
Advanced
Windows Firewall is helping to protect your PC
Windows Firewall helps protect your computer by preventing unauthorized users from gaining access to your computer through the Internet or a network.
On (recommended)
This setting blocks all outside sources from connecting to this computer, with the exception of those selected on the Exceptions tab.
Don't allow exceptions
Select this when you connect to public networks in less secure locations, such as airports. You will not be notified when Windows Firewall blocks programs. Selections on the Exceptions tab will be ignored.
Off (not recommended)
Avoid using this setting. Turning off Windows Firewall may make this computer more vulnerable to viruses and intruders.
What else should I know about Windows Firewall?
OK
Cancel

10. Stellen Sie die Netzwerkkonfigurationen des Players ein.

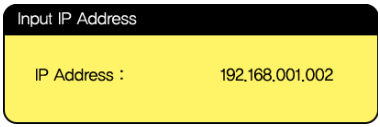
Für diese Einstellung müssen Sie den Player an ein Fernsehgerät anschließen. Siehe "3.1.1 Anschließen des Videokabels".

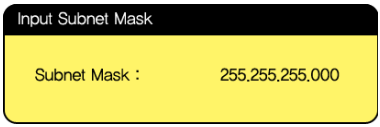
Drücken Sie [SETUP] auf der Fernbedienung, um zum Setup-Bildschirm zu gelangen. Wählen Sie 'DHCP Aus' und tragen Sie die IP-Adresse & Subnet-Maske ein.

Beispiel:

IP-Adresse:	192.168.1.2
Subnet-Maske:	255.255.255.0

Drücken Sie nach Eingabe der Nummern noch einmal [SETUP], um die Konfigurationen zu speichern.





- **Wenn Ihnen bereits eine dynamische IP-Adresse vom DHCP-Server oder IP-Router Ihres LAN zugewiesen wurde, brauchen Sie keine feste IP-Adresse einzugeben. Wählen Sie 'DHCP on' oder tragen Sie die IP-Adresse & Subnet-Maske ein, die der DHCP-Server oder IP-Router vorgibt.**
- **Wählen Sie das Kontrollkästchen 'IP-Adresse automatisch zugewiesen'**
- **Wenn Sie 'DHCP Ein' benutzen, können Sie die IP-Adresse im MENÜ-Bildschirm sehen, wenn Sie im Modusauswahl-Bildschirm das Symbol 'PC-Network' anklicken.**

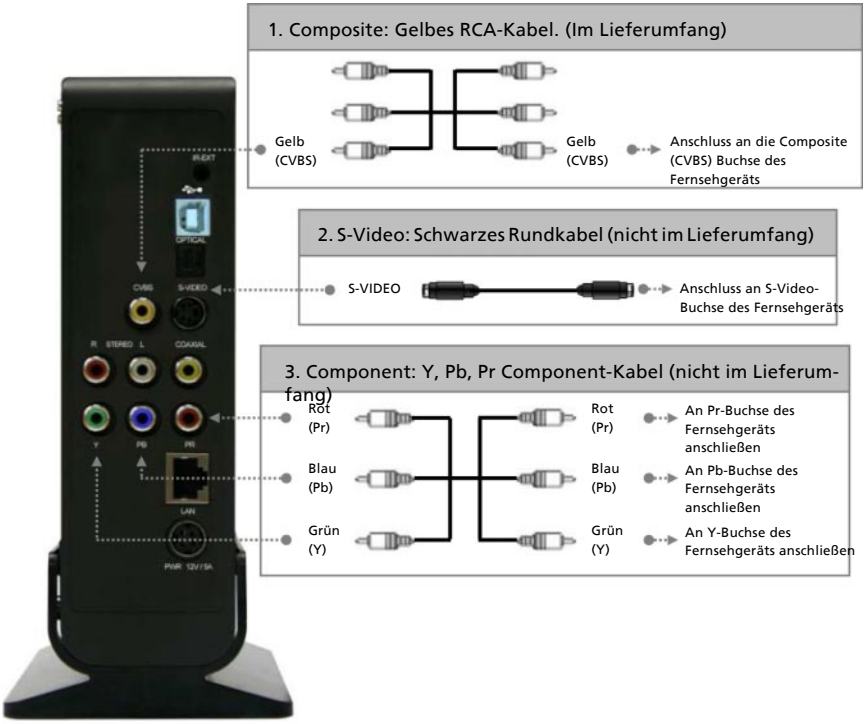
MediaPlayer IP-Adresse

Kapitel 3: Verwendung als Multimedia-Player

3.1 Anschluss an externes AV-Gerät

3.1.1 Anschließen des Videokabels

Der Player unterstützt 3 Typen von Videoausgängen; "Composite, S-Video und Component". Benutzen Sie den Videoanschluss, den Ihr Fernsehgerät unterstützt. Normalerweise haben Fernsehgeräte einen Composite-Videoanschluss; ein Composite Videokabel wird mit dem Player mitgeliefert.



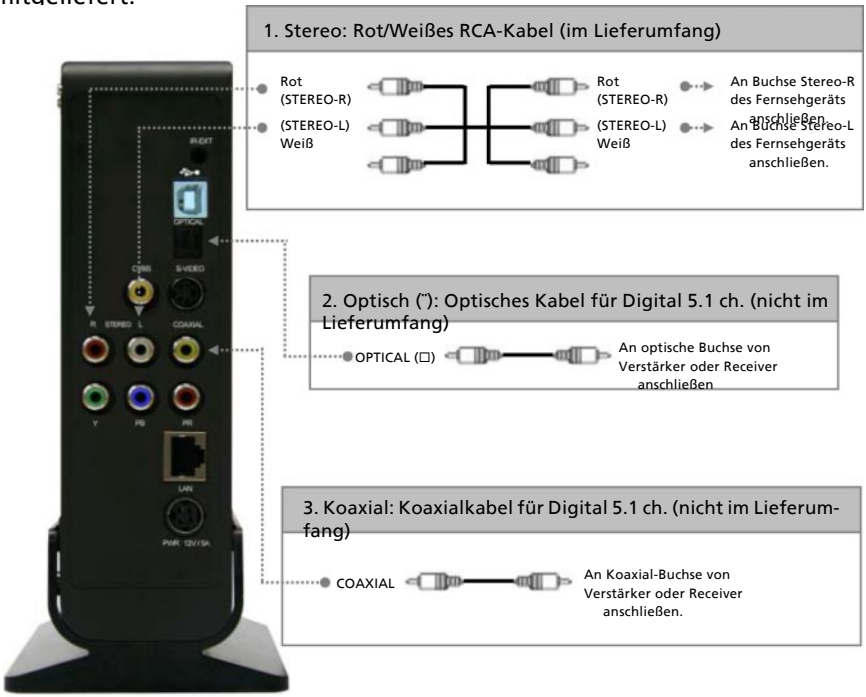
Wenn Sie nach dem Anschließen des Videokabels keinen normalen Bildschirm sehen, prüfen Sie bitte folgendes:

1. **"TV "– Auf Videoeingangs-Modus einstellen: Schalten Sie den Fernseher ein und schalten Sie den Videoeingang auf den angeschlossenen Eingang. Siehe Handbuch des Fernsehgeräts.**
2. **"Player" – Auf Videoausgangs-Modus einstellen: [VIDEO]-Taste wiederholt drücken. Mit jedem Druck auf die Taste [VIDEO] wird das Video-Ausgangssignal umgeschaltet.**

3. Wenn Sie den normalen Bildschirm sehen, müssen Sie die Videokonfiguration des Players speichern. Siehe "3.2.1 Video-Einstellung".

3.1.2 Anschließen des Audiokabels

Der Player unterstützt 3 Typen von Audioausgängen; "Stereo, Koaxial und Optisch". Benutzen Sie den Audioanschluss, den Ihr Fernsehgerät oder Ihre Audioanlage unterstützt. Normalerweise haben Fernsehgeräte einen Standard-Stereo-Audioanschluss; das entsprechende Kabel wird mit dem Player mitgeliefert.


1. Stereo: Rot/Weißes RCA-Kabel (im Lieferumfang)
Rot (STEREO-R)
(STEREO-L) Weiß
Rot (STEREO-R)
(STEREO-L) Weiß
An Buchse Stereo-R des Fernsehgeräts anschließen.
An Buchse Stereo-L des Fernsehgeräts anschließen.
2. Optisch (''): Optisches Kabel für Digital 5.1 ch. (nicht im Lieferumfang)
OPTICAL (□)
An optische Buchse von Verstärker oder Receiver anschließen
3. Koaxial: Koaxialkabel für Digital 5.1 ch. (nicht im Lieferumfang)
COAXIAL
An Koaxial-Buchse von Verstärker oder Receiver anschließen.

Schließen Sie nicht gleichzeitig ein optisches und koaxiales Kabel an!

Wenn Sie nach dem Anschließen des optischen oder koaxialen Kabels keinen Ton hören, müssen Sie die Audioeinstellung des Players auf "Encoded Digital" umschalten. Siehe "3.2.2 Audio-Einstellung"

3.2 Grundeinstellungen

3.2.1 Video-Einstellung

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie der Videoausgang des Players eingestellt wird. Sie müssen den Ausgangsmodus des Players entsprechend dem Video-Eingangsmodus Ihres Fernsehgeräts einstellen.

Wenn Sie nach dem Anschließen des Videokabels keinen normalen Bildschirm sehen, prüfen Sie bitte folgendes:

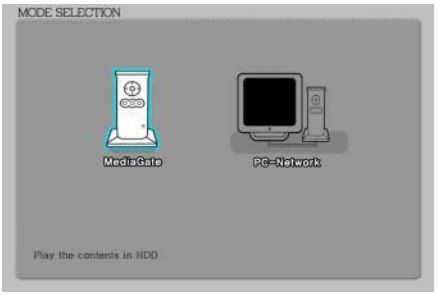
1. **"TV "– Auf Videoeingangs-Modus einstellen: Schalten Sie den Fernseher ein und schalten Sie den Videoeingang auf den angeschlossenen Eingang. Siehe Handbuch des Fernsehgeräts.**
2. **"Player" – Auf Videoausgangs-Modus einstellen: [VIDEO]-Taste wiederholt drücken. Mit jedem Druck auf die Taste [VIDEO] wird das Video-Ausgangssignal umgeschaltet.**
3. **Wenn Sie den normalen Bildschirm sehen, müssen Sie die Videokonfigurationen des Players speichern.**

TV Video Eingangs-Modus	Player-Video Ausgangs-Modus	Anschlussbuchse des TV, Players	Videokabel-Typ
Normal-Video	TV-Ausgang: NTSC C/S-Video (HD Component AUS)	CVBS- oder Composite-Buchse (im allgemeinen gelbe Buchse)	Gelbes RCA-Kabel (Im Lieferumfang)
	TV-Ausgang: PAL C/S-Video (HD Component AUS)		
S-Video	TV-Ausgang: NTSC C/S-Video (HD Component AUS)	S-Video-Buchse	S-Videokabel * Schwarzes Rundkabel
	TV-Ausgang: PAL C/S-Video (HD Component AUS)		
Component 480i	TV-Ausgang: NTSC C/YPbPr (HD Component AUS)	Component 3-Buchse * Y(Grün), Pb(Blau), Pr(Rot)	Component-Kabel * Y(Grün), Pb(Blau), Pr(Rot)
	TV-Ausgang: PAL C/YPbPr (HD Component AUS)		
Component 480p	HD Component-Ausgang mit 480p		
Component 720p	HD Component-Ausgang mit 720p		
Component 1080i	HD Component-Ausgang mit 1080i		

NTSC, PAL: Standard-TV-Ausgang. Wählen Sie den für Ihr Land zutreffenden Standard.

Einstellverfahren

1. Schalten Sie den Player ein und drücken Sie [SETUP] auf dem Modusauswahl-Bildschirm.



2. Gehen Sie zum Symbol 'TV Out' und drücken Sie [ENTER]. Die Setup-Box wird unter dem Symbol-Menü angezeigt.
3. Gehen Sie zum gewünschten Videoausgangs-Modus und drücken Sie [ENTER].
4. Drücken Sie [SETUP] noch einmal, um die Konfigurationen zu speichern.

3.2.2 Audio-Einstellung

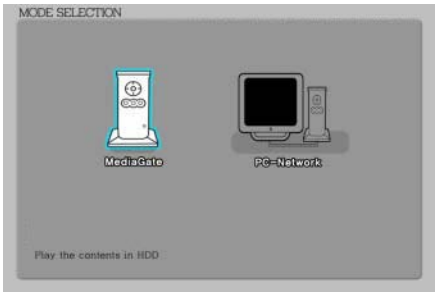
In diesem Kapitel wird beschrieben, wie der Audioausgang des Players eingestellt wird. Sie können Stereo oder Digital 5.1 ch. benutzen.

Analogue/DCPM: Wählen Sie diese Option, wenn Sie die mitgelieferten Audiokabel (Rot / Weiß) direkt ans Fernsehgerät oder an die Audioanlage anschließen.

Encoded Digital: Wählen Sie diese Option, wenn Sie über 5.1Ch / DTS Dolby hören möchten, und daher den Receiver (oder Verstärker) per optischem oder Koaxialkabel anschließen.

Einstellverfahren

1. Schalten Sie den Player ein und drücken Sie [SETUP] auf dem Modusauswahl-Bildschirm.



2. Gehen Sie zum Symbol 'Audio' und drücken Sie [ENTER]. Die Setup-Box wird unter dem Symbol-Menü angezeigt.
3. Gehen Sie zum gewünschten Audioausgangs-Modus und drücken Sie [ENTER].
4. Drücken Sie [SETUP] noch einmal, um die Konfigurationen zu speichern.

3.2.3 Netzwerk-Einstellung

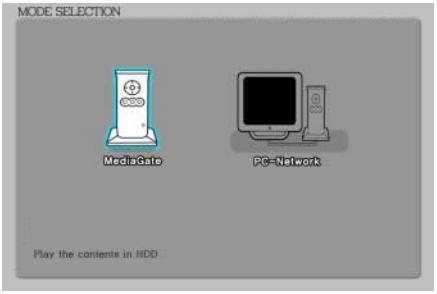
Sie können sich eine IP-Adresse automatisch vom DHCP-Server oder IP-Router zuweisen lassen oder die spezielle IP-Adresse einstellen. Prüfen Sie Ihre Netzwerkumgebung.

DHCP Ein: Diese Option können Sie benutzen, wenn die Möglichkeit besteht, die IP-Adresse automatisch vom DHCP-Server oder IP-Router zuweisen zu lassen.

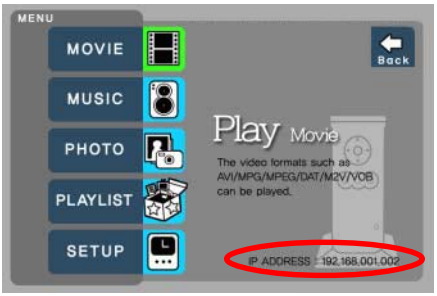
DHCP Aus: Wenn nicht die Möglichkeit besteht, die IP-Adresse automatisch zuweisen zu lassen oder den PC direkt, ohne DHCP-Server oder IP-Router, anzuschließen, müssen Sie diese Option benutzen. Geben Sie einfach die IP-Adresse und Subnet-Maske ein.

Einstellverfahren für DHCP Ein

1. Schalten Sie den Player ein und drücken Sie [SETUP] auf dem Modusauswahl-Bildschirm.



2. Gehen Sie zum Symbol 'Netzwerk' und drücken Sie [ENTER]. Die Setup-Box wird unter dem Symbol-Menü angezeigt.
3. Gehen Sie zum Symbol 'DHCP Ein' und drücken Sie [ENTER].
4. Drücken noch einmal [SETUP], um die Konfigurationen zu speichern.

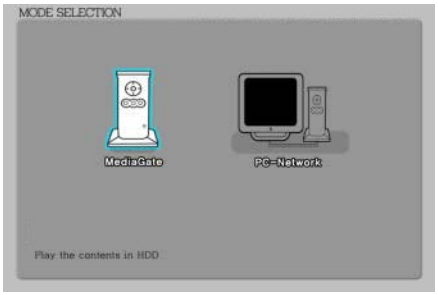


Wählen Sie das Kontrollkästchen 'IP-Adresse automatisch zugewiesen'

Wenn Sie 'DHCP Ein' benutzen, können Sie die IP-Adresse im MENÜ-Bildschirm sehen, wenn Sie im Modusauswahl-Bildschirm das Symbol 'PC-Network' anklicken.

Einstellverfahren für DHCP Aus

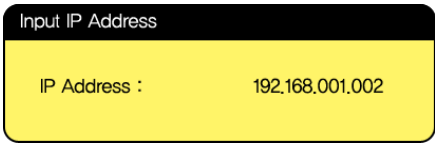
1. Schalten Sie den Player ein und drücken Sie [SETUP] auf dem Modusauswahl-Bildschirm.



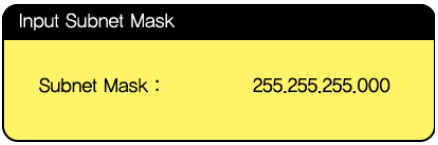
2. Gehen Sie zum Symbol 'Netzwerk' und drücken Sie [ENTER]. Die Setup-Box wird unter dem Symbol-Menü angezeigt.
3. Gehen Sie zum Symbol 'DHCP Aus' und drücken Sie [ENTER].

4. Gehen Sie zum Symbol 'IP-Adresse' und drücken Sie [ENTER]

   Das Eingabefeld für die IP-Adresse wird angezeigt. Geben Sie die IP-Adresse ein. Verwenden Sie dazu die Pfeil- und Zifferntasten der Fernbedienung. Drücken Sie danach noch einmal [ENTER].



5. Gehen Sie zum Symbol 'Subnet' und drücken Sie [ENTER].
   Das Eingabefeld für die Subnet-Maske wird angezeigt. Geben Sie die Subnet-Maske ein. Verwenden Sie dazu die Pfeil- und Zifferntasten der Fernbedienung. Drücken Sie danach noch einmal [ENTER].
6. Drücken Sie [SETUP] noch einmal, um die Konfigurationen zu speichern.



Prüfen Sie die von Ihnen eingegebene IP-Adresse

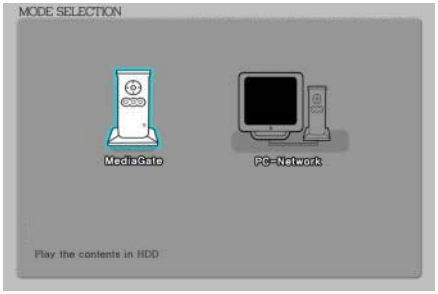
Wenn Sie 'DHCP Aus' benutzen, können Sie die IP-Adresse im MENÜ-Bildschirm sehen, wenn Sie im Modusauswahl-Bildschirm das Symbol 'PC-Network' anklicken.

3.2.4 Bildschirm-Einstellung

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie der Fernsehgerätetyp eingestellt wird. Sie können 4:3 Letter Box, 4:3 Pan Scan, und 16:9 auswählen.

Einstellverfahren

1. Schalten Sie den Player ein und drücken Sie [SETUP] auf dem Modusauswahl-Bildschirm.



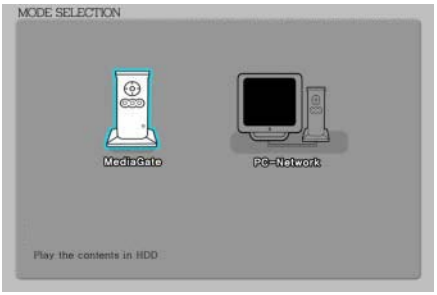
2. Gehen Sie zum Symbol 'Bildschirm' und drücken Sie [ENTER]. Die Setup-Box wird unter dem Symbol-Menü angezeigt.
3. Gehen Sie zum gewünschten Bildformat (4:3 Letter Box, 4:3 Pan Scan oder 16:9) und drücken Sie [ENTER].
4. Drücken Sie [SETUP] noch einmal, um die Konfigurationen zu speichern.

3.2.5 Vorschau-Einstellung

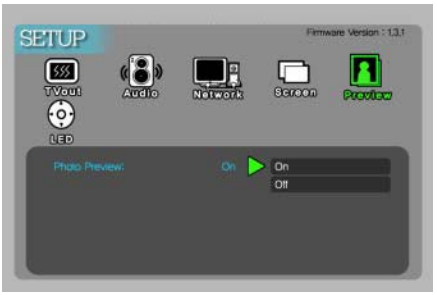
Sie können sich vor dem Öffnen einer Fotodatei eine Miniaturansicht als Vorschau anzeigen lassen.

Einstellverfahren

1. Schalten Sie den Player ein und drücken Sie [SETUP] auf dem Modusauswahl-Bildschirm.



2. Gehen Sie zum Symbol 'Preview' und drücken Sie [ENTER]. Die Setup-Box wird unter dem Symbol-Menü angezeigt.
3. Gehen Sie zu Photo Preview ein oder aus; wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie [ENTER].
4. Drücken Sie [SETUP] noch einmal, um die Konfigurationen zu speichern.

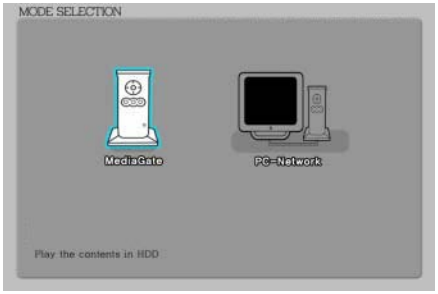


3.2.6 LED-Einstellung

Sie können die LED-Hintergrundbeleuchtung der Pfeiltasten auf der Vorderseite des Players ein- oder ausschalten. Wenn Sie z.B. die LED-Beleuchtung bei Nacht stört, können Sie die Beleuchtung ausschalten.

Einstellverfahren

1. Schalten Sie den Player ein und drücken Sie [SETUP] auf dem Modusauswahl-Bildschirm.



2. Gehen Sie zum Symbol 'LED' und drücken Sie [ENTER]. Die Setup-Box wird unter dem Symbol-Menü angezeigt.
3. Gehen Sie zu LED ein oder aus; wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie [ENTER].
4. Drücken Sie [SETUP] noch einmal, um die Konfigurationen zu speichern.

3.3 Bildschirm-Grundmenü

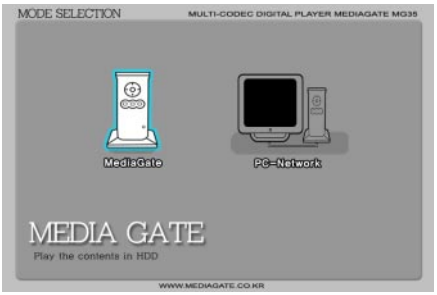
3.3.1 Modusauswahl, Medientypauswahl

Nach dem Einschalten des Players erscheint der Modusauswahl-Bildschirm. In diesem Bildschirm können Sie 'Eingebaute Festplatte' oder 'Netzwerk-Computer' wählen. Drücken Sie einfach [ENTER], nachdem Sie mit den Pfeiltasten zum gewünschten Symbol gegangen sind.

Falls weder Festplatte noch Netzwerk-PC vorhanden ist, sind diese Symbole nicht aktiv.

Verwendung der eingebauten Festplatte

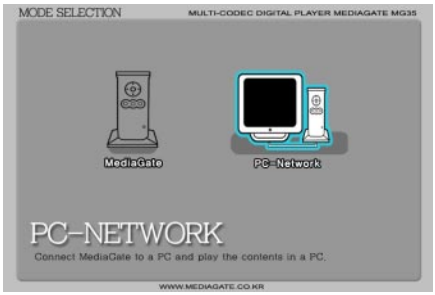
1. [Modusauswahl] Gehen Sie zum Symbol 'MediaPlayer-35' und drücken Sie [ENTER], um die Dateien von der eingebauten Festplatte abzuspielen.



2. [Medientypauswahl] Wählen Sie einen Medientyp, den Sie wiedergeben möchten und drücken Sie [ENTER].
   - **Video:** Auswahl zum Wiedergeben von Videodateien
   - **Musik:** Auswahl zum Wiedergeben von Musikdateien
   - **Photo:** Auswahl zum Öffnen von Fotodateien
   - **Liste:** Auswahl zur Erstellung einer Wiedergabeliste für Video-, Musik- und Fotodateien
   - **Setup:** Auswahl, um zum Setup-Bildschirm zu gelangen.

Verwendung des Netzwerk-Computers

1. [Modusauswahl] Gehen Sie zum Symbol 'PC-Netzwerk' und drücken Sie [ENTER], um Dateien von Computern auf Ihrem Netzwerk abzuspielen.



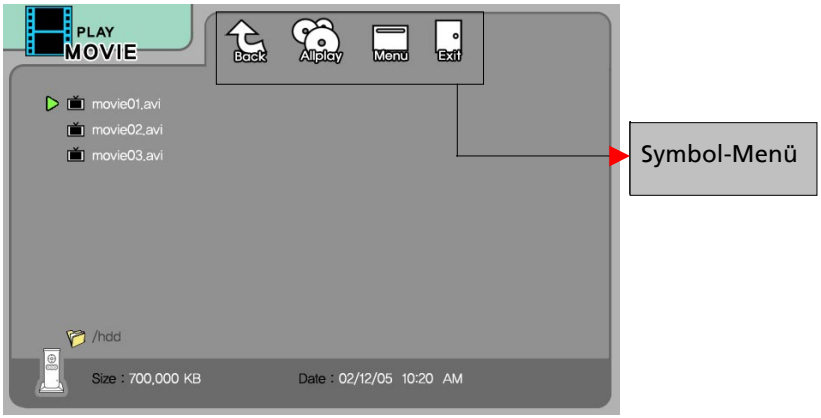
2. [Medientypauswahl] Wählen Sie einen Medientyp, den Sie wiedergeben möchten und drücken Sie [ENTER].
   - **Video:** Auswahl zum Wiedergeben von Videodateien
   - **Musik:** Auswahl zum Wiedergeben von Musikdateien
   - **Photo:** Auswahl zum Öffnen von Fotodateien
   - **Liste:** Auswahl zur Erstellung einer Wiedergabeliste für Video-, Musik- und Fotodateien
   - **Setup:** Auswahl, um zum Setup-Bildschirm zu gelangen.

3. [Computerliste im Netzwerk] Die Liste der Computer im Netzwerk wird angezeigt. Gehen Sie zu einem Computer und drücken Sie [ENTER].

D
3

3.3.2 Dateiauswahl

Nach Auswahl eines Medientyps wird der Bildschirm 'Dateiauswahl' angezeigt. Gehen Sie zu der Datei, die Sie wiedergeben möchten und drücken Sie [ENTER] oder [PLAY/PAUSE].



- **[ENTER]-Taste:** Ausgewählte Datei wird abgespielt. Gehen Sie nach Beendigung der Wiedergabe zurück zum Bildschirm 'Dateiauswahl'.
- **[PLAY/PAUSE]-Taste:** Nach Wiedergabe der von Ihnen gewählten Datei werden automatisch die nächsten Dateien wiedergegeben.
- ▲▼ **Taste:** Gehen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten ▲▼ zu den Dateien.
- ◀ **Taste:** Gehen Sie mit Hilfe der Pfeiltaste ◀ zurück zum vorherigen Verzeichnis.
- ▶ Taste: Gehen Sie zum 'Symbol-Menü', der sich oben im Bildschirm befindet, indem Sie die ▶ Taste drücken. Wenn Sie zum Dateiauswahl-Bildschirm zurückkehren möchten, drücken Sie die Pfeiltaste ▼ oder das Beenden-Sysmbol.

Beschreibung der Symbole des Symbol-Menüs

Gehen Sie zum 'Symbol-Menü', der sich oben im Bildschirm befindet, indem Sie die ▶ Taste drücken. Wenn Sie zum Dateiauswahl-Bildschirm zurückkehren möchten, drücken Sie die Pfeiltaste ▼ oder das Beenden-Sysmbol.

Zurück: Rückkehr zum vorherigen Verzeichnis

Alle wiedergeben: Nach Wiedergabe der ersten gewählten Datei werden alle weiteren Dateien automatisch abgespielt. Dies ist die gleiche Funktion wie die der [PLAY/PAUSE]-Taste.

Menü: Rückkehr zum Medientyp-Bildschirm.

Beenden: Verlassen des Symbol-Menüs und Rückkehr zum Dateiauswahl-Bildschirm.

3.4 Videodateien wiedergeben

Sie können Videodateien wiedergeben wie z.B. AVI, MPG, MPEG, DAT, M2V, und VOB. Wählen Sie das Symbol 'Movie' auf dem Medientypauswahl-Bildschirm. Die Videodateiliste wird angezeigt. Gehen Sie zu einer Datei und drücken Sie die [ENTER]- oder [PLAY/PAUSE]-Taste.

Wählen Sie 'Movie' im Medientypauswahl-Bildschirm.

Gehen Sie zu einer Datei und drücken Sie die [ENTER]- oder [PLAY/PAUSE]-Taste.

Beschreibung der Tasten und ihrer Funktionen

Fernbedienung	Funktion	Beschreibung
AUDIO	Dual Audio	Wenn das Format 'Dual Audio' vorliegt, kann die Audio-Sprache umgeschaltet werden, z.B. zwischen einer lokalen Sprache und Englisch.
SUBTITLE	Untertitel Verschieben & Größe ändern	Größe und Ort der Untertitel können geändert werden. Mit den Pfeiltasten ◄► wird die Größe, und mit den Pfeiltasten ▲▼ wird der Ort geändert. Nach der Wahl [ENTER] drücken.
	Untertitel Wählen oder Ausblenden	Der Name des Untertitels wird, genauso wie die Videodatei, automatisch auf dem Bildschirm angezeigt. Es ist jedoch möglich, die anderen verfügbaren Untertitel-Dateien zu öffnen oder auszublenden.
	Untertitel Sprachauswahl	Wenn der Untertitel in zweisprachigem Format vorliegt, kann die Untertitel-Sprache umgeschaltet werden, z.B. zwischen einer lokalen Sprache und Englisch. * Wenn Sie die Option 'Discriminating subtitle language' (Untertitel-Sprache unterscheiden) wählen, wird die erste Untertitel-Sprache angezeigt.
	Untertitel Sync.	Die Untertitel-Synchronisation kann mit den Tasten ▲▼ (ein Sekunde) ◄► (60 Sekunden) eingestellt werden, wenn angezeigtes Bild und Untertitel nicht übereinstimmen.
4, 5, 6 Zifferntasten	Untertitel Farbänderung	Die Untertitelfarbe wird mit den Zifferntasten 4 und 6 geändert. Drücken Sie die Zifferntaste 5, um zur Standard-Farbeinstellung (weiß) zurückzukehren.
Scr. SIZE	Zoom Vertikal	Bildschirm vertikal zoomen.
	Zoom Gesamt	Bildschirm insgesamt vergrößern.
	Benutzerdefiniert	Vergrößern oder verkleinern Sie den Bildschirm mit den Pfeiltasten ▲▼ ◄►.
	Standardeinstellung	Rückkehr zur ursprünglichen Bildschirmgröße und -position.
	Bildschirmposition	Bewegen Sie den Bildschirm mit den Pfeiltasten ▲▼ ◄► in die gewünschte Richtung. Drücken Sie [Brt.Cont], um zur ursprünglichen Bildschirmposition zurückzukehren.
TIME SEARCH	Auf bevorzugte Playbackzeit springen	Sprung zu einem gewählten Zeitpunkt innerhalb einer Datei.
ABBRECHEN	Eingangsnummern löschen	Im Feld Zeitsuche werden mit dieser Taste alle Ziffern auf 0 gestellt.
Brt. CONT	Einstellung von Brillianz, Farbtiefe, Helligkeit	Wenn Sie diese Taste drücken, können Sie zwischen 3 Modi umschalten. Nach Wahl eines Modus ändern Sie die Einstellungen mit den Pfeiltasten ▲▼.
FILE INFO	Anzeige der Datei-Information	Anzeige der Datei-Information der gerade wiedergegebenen Datei. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um diese Information auszublenden.
FF ►► ► Pfeiltaste	Schneller Vorlauf	Mit jeder Betätigung dieser Taste ändern Sie die Vorlaufgeschwindigkeit wie folgt: 8x, 16x, 32x.
REW ◄◄ ◄ Pfeiltaste	Schneller Rücklauf	Mit jeder Betätigung dieser Taste ändern Sie die Rücklaufgeschwindigkeit wie folgt: 8x, 16x, 32x.

VOLUME + **▲ Pfeiltaste**	Lautstärke höher	Lautstärke höher.
VOLUME - **▼ Pfeiltaste**	Lautstärke niedriger	Lautstärke niedriger.
MUTE	Ton aus (Stummschaltung)	Ton Stummschalten. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um den Ton wieder zu hören.
ENTER	Wiedergabe einer Datei	Wiedergabe einer Datei. Gehen Sie nach Beendigung der Wiedergabe zurück zum Bildschirm 'Dateiauswahl'.
PLAY / PAUSE **▶II**	Wiedergabe aller weiteren Dateien	Nach Wiedergabe der gewählten Datei automatisch die nächsten Dateien wiedergegeben. Dies ist die gleiche Funktion wie die der [PLAY/PAUSE]-Taste.
PLAY / PAUSE **▶II**	Pause	Wiedergabe wird unterbrochen, wenn diese Taste während laufender Wiedergabe einer Datei gedrückt wird. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um die Wiedergabe fortzusetzen.
PREV **I◀◀**	Wiedergabe der vorherigen Datei	Datei wiedergeben, die vor der momentan wiedergegebenen liegt. Wenn Sie die Wiedergabe mit [ENTER] gestartet haben, können Sie diese Funktion nicht benutzen. Diese Funktion ist verfügbar, wenn alle Dateien per [PLAY/PAUSE]-Taste oder 'ALLPLAY' Symbol wiedergegeben werden.
NEXT **▶▶I**	Wiedergabe der nächsten Datei	Datei wiedergeben, die nach der momentan wiedergegebenen liegt. Wenn Sie die Wiedergabe mit [ENTER] gestartet haben, können Sie diese Funktion nicht benutzen. Diese Funktion ist verfügbar, wenn alle Dateien per [PLAY/PAUSE]-Taste oder 'ALLPLAY' Symbol wiedergegeben werden.
(Ziffer) 0-Tasten	Bildschirm zurücksetzen	Wenn ein Einzelbild einer Videodatei beschädigt ist, wird der gesamte Bildschirm grün dargestellt. Drükken Sie die Ziffer [0 "Null"] zum Zurücksetzen des Bildschirms.
MENU	Menüsymbol-Popup	Es erscheint ein Popup-Menü mit den Optionen 'Datei-Info, Time Search, Untertitel, Bildschirmgröße. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um das Popup-Menü auszublenden.

3.5 DVD-Dateien wiedergeben

Der DVD-Manager unterstützt die Wiedergabe einer selbstgebrannten DVD genauso wie die einer Original-DVD. Legen Sie für jede selbstgebrannte DVDs einen eigenen Ordner an, in den alle selbsterstellten Dateien abgelegt werden. Wählen Sie nach dem Anschließen an den Fernseher die Datei VIDEO_TS.IFO in dem Ordner. Vergewissern Sie sich, dass die Datei VIDEO_TS.IFO bei den selbstgebrannten Dateien liegt.

Wenn Sie die Datei VIDEO_TS.IFO nicht bei den selbsterstellten Dateien einer Original-DVD finden können, arbeitet der DVD-Manager nicht korrekt.

Wenn Sie eine DVD-Datei auf einem Netzwerk-Computer wiedergeben, kann die Wiedergabe verzögert sein, eine Wiedergabe von DVD-Dateien im Netzwerk ist also nicht in jedem Fall möglich. Wir empfehlen die Verwendung dieser Funktion in Verbindung mit eingebauter Festplatte und die Wiedergabe selbstgebrannter DVD-Dateien von dieser eingebauten Festplatte aus.

Wählen Sie 'Movie' im Medientypauswahl-Bildschirm.

Verschieben Sie den Ordner mit den selbstgebrannten DVD-Dateien, wählen Sie die Datei 'video_ts.ifo' aus und drücken Sie [ENTER].

Beschreibung der Tasten und ihrer Funktionen

Fernbedienung	Funktion	Beschreibung
AUDIO	Wahl des Audiotyps	Mit jeder Betätigung dieser Taste ändern Sie den Audiotyp.
SUBTITLE	Wahl des Untertiteltyps	Mit jeder Betätigung dieser Taste ändern Sie den Untertiteltyp.
Scr. SIZE	Bildschirmgröße	Mit jeder Betätigung dieser Taste ändern Sie die Bildschirmgröße.
MENÜ	Gehe zu Menü	Anzeige des Hauptmenüs während Wiedergabe einer DVD.
SLOW	Langsame Wiedergabe	Mit jeder Betätigung dieser Taste ändern Sie langsame Wiedergabe wie folgt: 1/2x, 1/4x und 1/8x.
REPEAT	Kapitel, Titelwiederholung	Kapitel einstellen, Titelwiederholung.
A-B REPEAT	A-BWiederholung	A-B-Wiederholung einstellen.
TITLE	Gehe zu Titel Menü	Anzeige des Titelmenüs während Wiedergabe einer DVD.
ANGLE	Winkel	Winkel-Funktion anwenden.
FILE INFO	Anzeige der Datei-Information	Anzeige der Datei-Information der momentan wiedergegebenen Datei. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um diese Information auszublenden.
TIME SEARCH	Auf bevorzugte Playbackzeit springen	Sprung zu einem gewählten Zeitpunkt innerhalb einer Datei.
ABBRECHEN	Eingangsnummern löschen	Im Feld Zeitsuche werden mit dieser Taste alle Ziffern auf 0 gestellt.
Brt. CONT	Einstellung von Brillianz, Farbtiefe, Helligkeit	Mit dieser Taste können Sie zwischen 3 Modi umschalten. Nach Wahl eines Modus ändern Sie die Einstellungen mit den Pfeiltasten ▲▼.
PREV **I◄◄**	Wiedergabe Vorheriges Kapitel	Vorheriges Kapitel wiedergeben.
NEXT **►►I**	Wiedergabe Nächstes Kapitel	Nächstes Kapitel wiedergeben.
FF **►►**	Schneller Vorlauf	Mit jeder Betätigung dieser Taste ändern Sie die Vorlaufgeschwindigkeit wie folgt: 8x, 16x, 32x, 48x.
REW **◄◄**	Schneller Rücklauf	Mit jeder Betätigung dieser Taste ändern Sie die Vorlaufgeschwindigkeit wie folgt: 8x, 16x, 32x, 48x.
ENTER	Wiedergabe	Datei 'Video_ts.ifo' öffnen.
PLAY / PAUSE **►II**	Pause	Wiedergabe wird unterbrochen, wenn diese Taste während laufender Wiedergabe einer Datei gedrückt wird. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um die Wiedergabe fortzusetzen.
VOLUME +	Lautstärke höher	Lautstärke höher.
VOLUME -	Lautstärke niedriger	Lautstärke niedriger.
MUTE	Ton aus (Stummschaltung)	Ton Stummschalten. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um den Ton wieder zu hören.

3.6 Musikdateien wiedergeben

Sie können Musikdateien, wie z.B. MP3, OGG, WAV, WMA wiedergeben. Wählen Sie das Musik-Symbol im Medientypauswahl-Bildschirm. Die Musikdateiliste wird angezeigt. Gehen Sie zu einer Datei und drücken Sie die [ENTER]- oder [PLAY/PAUSE]-Taste.

Wählen Sie das Musik-Symbol im Medientypauswahl-Bildschirm.

Gehen Sie zu einer Datei und drücken Sie die [ENTER]- oder [PLAY/PAUSE]-Taste.

Beschreibung der Tasten und ihrer Funktionen

Fernbedienung	Funktion	Beschreibung
FILE INFO	Anzeige der Datei-Information	Anzeige der Datei-Information der momentan wiedergegebenen Datei. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um diese Information auszublenden.
TIME SEARCH	Auf bevorzugte Playbackzeit springen	Sprung zu einem gewählten Zeitpunkt innerhalb einer Datei.
ABBRECHEN	Eingangsnummern löschen	Im Feld Zeitsuche werden mit dieser Taste alle Ziffern auf 0 gestellt.
Brt. CONT	Einstellung von Brillianz, Farbtiefe, Helligkeit	Wenn Sie diese Taste drücken, können Sie zwischen 3 Modi umschalten. Nach Wahl eines Modus ändern Sie die Einstellungen mit den Pfeiltasten ▲▼.

PREV ⏮	Wiedergabe der vorherigen Datei	Datei wiedergeben, die vor der momentan wiedergegebenen liegt. Wenn Sie die Wiedergabe mit [ENTER] gestartet haben, können Sie diese Funktion nicht benutzen. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn alle Dateien per [PLAY/PAUSE]-Taste oder 'ALLPLAY' Symbol wiedergegeben werden.
NEXT ⏭	Wiedergabe der nächsten Datei	Datei wiedergeben, die nach der momentan wiedergegebenen liegt. Wenn Sie die Wiedergabe mit [ENTER] gestartet haben, können Sie diese Funktion nicht benutzen. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn alle Dateien per [PLAY/PAUSE]-Taste oder 'ALLPLAY' Symbol wiedergegeben werden.
FF ⏩	10 Sekunden vorwärts springen	Während der Widergabe 10 Sekunden vorwärts springen und von dort weiterspielen.
REW ⏪	10 Sekunden rückwärts springen	Während der Widergabe 10 Sekunden rückwärts springen und von dort weiterspielen.
ENTER	Wiedergabe einer Datei	Wiedergabe einer Datei. Gehen Sie nach Beendigung der Wiedergabe zurück zum Bildschirm 'Dateiauswahl'.
PLAY / PAUSE ⏯	Wiedergabe aller weiteren Dateien	Nach Wiedergabe der gewählten Datei automatisch die nächsten Dateien wiedergegeben. Dies ist die gleiche Funktion wie die der [PLAY/PAUSE]-Taste.
PLAY / PAUSE ⏯	Pause	Wiedergabe wird unterbrochen, wenn diese Taste während laufender Wiedergabe einer Datei gedrückt wird. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um die Wiedergabe fortzusetzen. Lautstärke höher.
VOLUME +	Lautstärke höher	Lautstärke niedriger.
VOLUME -	Lautstärke niedriger	Ton Stummschalten. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um den Ton wieder zu hören.
MUTE	Ton aus (Stummschaltung)	Sie können MP3-Untertitel anzeigen (wenn der MP3-Titel diese Funktion unterstützt). In diesem Fall blendet die Taste den Untertitel aus.
SUBTITLE	MP3-Untertitel ausblenden	Die MP3-Datei mit Untertitel-Unterstützung muss mit dem 'iriver caption' Editorprogramm erstellt worden sein. Das LDB-Programm wird nicht unter-

MP3-Dateien ohne Fernsehgerät abspielen. MP3 Quick Play

Erstellen Sie einen Ordner 'musik' (keine Großbuchstaben verwenden, nur Kleinbuchstaben) im Rootverzeichnis der eingebauten Festplatte und speichern Sie die MP3-Dateien in diesem Ordner. Falls die Festplatte in zwei oder mehr Partitionen unterteilt ist, legen Sie den Ordner 'musik' in der ersten Partition an.

Schalten Sie den Player ein und drücken Sie einfach die Taste [PLAY/PAUSE]. Die im Ordner 'musik' liegenden MP3-Dateien werden automatisch wiedergegeben. Nach dem Neustart des Players wird die zuletzt wiedergegebene Datei weiter gespielt.

MP3-Untertitel einblenden

MP3-Untertitel können eingeblendet werden (wenn der MP3-Titel diese Funktion unterstützt). Die MP3-Datei mit Untertitel-Unterstützung muss mit dem 'iriver caption' Editorprogramm erstellt worden sein, es unterstützt nicht das LDB-Programm.

3.7 Fotodateien wiedergeben

Sie können Fotodateien wiedergeben, z.B. im Format JPG (JPEG). Wählen Sie das Foto-Symbol im Medientypauswahl-Bildschirm. Die Fotodateiliste wird angezeigt. Gehen Sie zu einer Datei und drücken Sie die [ENTER]- oder [PLAY/PAUSE]-Taste.

Wählen Sie das Foto-Symbol im Medientypauswahl-Bildschirm.

Gehen Sie zu einer Datei und drücken Sie die [ENTER]- oder [PLAY/PAUSE]-Taste.

Beschreibung der Tasten und ihrer Funktionen

Fernbedienung	Funktion	Beschreibung
FILE INFO	Anzeige der Datei-Information	Anzeige der Datei-Information der momentan wiedergegebenen Datei. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um diese Information auszublenden.
PREV ⏮	Wiedergabe der vorherigen Datei	Datei wiedergeben, die vor der momentan wiedergegebenen liegt. Wenn Sie die Wiedergabe mit [ENTER] gestartet haben, können Sie diese Funktion nicht benutzen. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn alle Dateien per [PLAY/PAUSE]-Taste oder 'ALLPLAY' Symbol wiedergegeben werden.
NEXT ⏭	Wiedergabe der nächsten Datei	Datei wiedergeben, die nach der momentan wiedergegebenen liegt. Wenn Sie die Wiedergabe mit [ENTER] gestartet haben, können Sie diese Funktion nicht benutzen. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn alle Dateien per [PLAY/PAUSE]-Taste oder 'ALLPLAY' Symbol wiedergegeben werden.
ENTER	Wiedergabe einer Datei	Wiedergabe einer Datei. Gehen Sie nach Beendigung der Wiedergabe zurück zum Bildschirm 'Dateiauswahl'.

PLAY / PAUSE ▶II	Wiedergabe aller weiteren Dateien	Nach Wiedergabe der gewählten Datei automatisch alle weiteren Dateien wiedergegeben. Dies ist die gleiche Funktion wie die der [PLAY/PAUSE]-Taste.
PLAY / PAUSE ▶II	Pause	Wiedergabe wird unterbrochen, wenn diese Taste während laufender Wiedergabe einer Datei gedrückt wird. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um die Wiedergabe zu wiederholen.
FF ▶▶	Einzoomen	Foto vergrößern.
REW ◀◀	Auszoomen	Foto verkleinern.
ANGLE	Drehen	Foto drehen.
▲▼◀▶	Verschieben	Foto auf dem Bildschirm verschieben.
ENTER	Rückkehr zum ursprünglichen Foto	Rückkehr zum ursprünglichen Foto.
Brt. CONT	Einstellung von Brillianz, Farbtiefe, Helligkeit	Wenn Sie diese Taste drücken, können Sie zwischen 3 Modi umschalten. Nach Wahl eines Modus ändern Sie die Einstellungen mit den Pfeiltasten ▲▼.

Foto-Diashow

Wenn Sie die Wiedergabe aller Fotos mit dem Symbol 'PLAYALL' oder der Taste [PLAY/PAUSE] starten, beginnt die Foto-Diashow.

Musik-Diashow

Erstellen Sie einen Ordner 'musik' (keine Großbuchstaben verwenden, nur Kleinbuchstaben) im Wurzelverzeichnis der eingebauten Festplatte und speichern Sie die MP3-Dateien in diesem Ordner. Falls die Festplatte in zwei oder mehr Partitionen unterteilt ist, legen Sie den Ordner 'musik' in der ersten Partition an.

Während Sie eine oder alle Fotodateien wiedergeben, können Sie gleichzeitig MP3-Dateien anhören.

Wenn Sie jedoch mit einem Netzwerkcomputer arbeiten (keine eingebaute Festplatte), können Sie keine MP3-Dateien anhören. In dieser Funktion erkennt der Player nur MP3-Dateien, die sich im Ordner 'musik' der eingebauten Festplatte befinden.

Foto-Vorschau Ein, Aus

Sie können im Setup-Bildschirm vor dem Öffnen einer Fotodatei eine Miniaturansicht als Vorschau anzeigen lassen.

3.8 Wiedergabeliste erstellen

Sie können von allen Mediendateien, wie z.B. Video, Musik und Foto, eine Wiedergabeliste erstellen.

Es ist nicht möglich, jede registrierte Datei für sich allein wiederzugeben. Benutzen Sie das Symbol 'Random, PLAY all' oder die Taste [PLAY/PAUSE]. Außerdem werden die registrierten Wiedergabelisten nach dem Neustart gelöscht.

1. Wählen Sie das Wiedergabeliste-Symbol im Medientypauswahl-Bildschirm.

2. Gehen Sie zu einer Datei und drücken Sie die [ENTER]-Taste, um die Datei zur Wiedergabeliste hinzuzufügen. Drücken Sie nach dem Hinzufügen [▶], um zum 'Symbol-Menü' zu gelangen. Gehen Sie zum Symbol 'Liste' und drücken Sie [ENTER].

3. Der Wiedergabeliste-Bildschirm erscheint. Sie können die gerade hinzugefügten Dateien sehen. Starten Sie die Wiedergabe wie folgt:
   - Symbol [Random]: Zufallswiedergabe.
   - Symbol [Allplay]: Wiedergabe in der gewählten Reihenfolge.
   - Taste [PLAY/PAUSE]: Wiedergabe in der gewählten Reihenfolge.

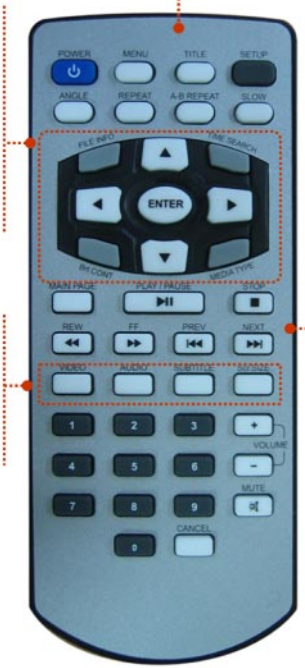
- Drücken Sie die Taste [▶], um zum 'Symbol-Menü' zu gelangen.
- Mit dem Löschsymbol (X) löschen Sie alle hinzugefügten Dateien.
- Wenn Sie eine hinzugefügte Datei löschen möchten, markieren Sie diese Datei im Wiedergabeliste-Bildschirm und drücken Sie zweimal [ENTER].
- Wenn Sie die Reihenfolge innerhalb der hinzugefügten Dateien ändern möchten, markieren Sie die Datei, die Sie verschieben möchten und drükken Sie [ENTER], markieren Sie danach die Datei, unter die Sie einfügen möchten, und drücken Sie [ENTER].

3.9 Fernbedienung

In diesem Kapitel wird die grundsätzliche Benutzung der Fernbedienung beschrieben. Nähere Informationen finden Sie unter '3.3 Bildschirm-Grundmenü', '3.4 Videodateien wiedergeben', '3.5 DVD-Dateien wiedergeben', '3.6 Musikdateien wiedergeben', '3.7 Fotodateien wiedergeben' und '3.8 Wiedergabeliste erstellen'.

POWER: Ein-/Ausschalten SETUP Zum Setup-Bildschirm gehen.
MENU: Während der Wiedergabe einer Viedeodatei zum DVD-Hauptmenü gehen, Menüsymbol anzeigen.
TITLE: Zum DVD-Titelmenü gehen ANGLE DVD Winkelfunktion, Foto Drehen
REPEAT: DVD-Kapitel einstellen, Titelwiederholung A-B REPEAT DVD-Wiederholung A-B einstellen.
SLOW: Langsame DVD-Wiedergabe.

ENTER: Eine Datei wiedergeben
▲▼◀ ▶: Pfeiltaste. (◀ Rückkehr zum vorherigen Verzeichnis)
FILE INFO: Datei-Information anzeigen.
TIME SEARCH: Auf bestimmte Position springen
Brt.CONT: Brillianz, Farbtiefe, Helligkeit einstellen
MEDIA TYPE: Zum Modusauswahl-Bildschirm gehen



VIDEO: Video-Ausgangsmodus ändern
SUBTITLE: Untertitel-Einstellungen
Scr. SIZE: Einstellung der Bildschirmgröße

MAIN PAGE: Zum Modusauswahl-Bildschirm gehen.
PLAY/PAUSE: Nächste Datei/alle Dateien wiedergeben Pause
STOP: Wiedergabe stoppen
REW: Schneller Rücklauf.
FF: Schneller Vorlauf.
PREV: Zur vorherigen Seite gehen, vorherige Datei wiedergeben unter 'Play All'
NEXT: Zur nächsten Seite gehen, nächste Datei wiedergeben unter 'Play All'

Batterie einlegen/auswechseln

1. Nehmen Sie das Batteriefach vollständig aus dem Fernbedienungsgehäuse heraus.
2. Legen Sie die mitgelieferte Batterie in das Fach.
3. Setzen Sie das Batteriefach vollständig in das Fernbedienungsgehäuse ein.

3.10 Andere

3.10.1 Musik-Diashow

Erstellen Sie einen Ordner 'musik' (keine Großbuchstaben verwenden, nur Kleinbuchstaben) im Wurzelverzeichnis der eingebauten Festplatte und speichern Sie die MP3-Dateien in diesem Ordner. Falls die Festplatte in zwei oder mehr Partitionen unterteilt ist, legen Sie den Ordner 'musik' in der ersten Partition an. Während Sie eine oder alle Fotodateien wiedergeben, können Sie gleichzeitig MP3-Dateien anhören. Wenn Sie jedoch das Gerät in Verbindung mit einem Netzwerkcomputer betreiben (keine eingebaute Festplatte), können Sie keine MP3-Dateien anhören. In dieser Funktion erkennt der Player nur MP3-Dateien, die sich im Ordner 'musik' der eingebauten Festplatte befinden.

3.10.2 MP3 Quick Play

Diese Funktion dient zum Anhören von MP3-Dateien ohne Benutzung eines Fernsehgeräts. Erstellen Sie einen Ordner 'musik' (keine Großbuchstaben verwenden, nur Kleinbuchstaben) im Wurzelverzeichnis der eingebauten Festplatte und speichern Sie die MP3-Dateien in diesem Ordner. Falls die Festplatte in zwei oder mehr Partitionen unterteilt ist, legen Sie den Ordner 'musik' in der ersten Partition an. Schalten Sie den Player ein und drücken Sie einfach die Taste [PLAY/PAUSE]. Die im Ordner 'musik' liegenden MP3-Dateien werden automatisch wiedergegeben. Nach dem Neustart des Network MediaPlayer-35 Drive-in-Kit wird die zuletzt wiedergegebene Datei weiter gespielt.

Wenn Sie jedoch das Gerät in Verbindung mit einem Netzwerkcomputer betreiben (keine eingebaute Festplatte), können Sie keine MP3-Dateien anhören. In dieser Funktion erkennt der Player nur MP3-Dateien, die sich im Ordner 'musik' der eingebauten Festplatte befinden.

3.10.3 Hintergrundbild ändern

Sie können das Hintergrundbild des Players ändern. Wählen Sie eine Bilddatei aus und speichern Sie sie als 'mybg.jpg' im Wurzelverzeichnis der eingebauten Festplatte. Das Hintergrundbild wird geändert in 'mybg.jpg'.

Wir empfehlen die Verwendung von Bildern mit 720x480 Pixel.

3.10.4 Firmware Upgrade

Die Firmware dieses Geräts ist upgradefähig. Die neuesten Firmware-Upgrade-Dateien finden Sie unter www.freecom.com/support. Wir empfehlen, die Firmware-Datei in einem neu angelegten Ordner, z.B. "Firmware", zu speichern. Nach Anschluss des Gerätes an ein Fernsehgerät verschieben Sie die Upgrade-Datei und drücken Sie [ENTER]. Das Upgrade wird automatisch vorgenommen.

Nach Abschluss des Upgrade können Sie die Firmware-Version im Setup-Bildschirm prüfen. Drücken Sie die Taste [SETUP]. Schalten Sie nicht die Stromversorgung aus während das Firmware-Upgrade läuft !!!

Technische Daten

Produktname	Freecom Network MediaPlayer-35 Drive-in-Kit	
Stromversorgung	5 V, 1,5 A / 12 V, 1,5 A	
Gewicht	450 g (ohne Festplatte)	
Abmessungen	57 x 150 x 185 mm	
Verfügbare Betriebssysteme	Windows 98/SE/ME/2000/XP, Mac OS X 10.1 oder höher, Linux 2.4 oder höher	
USB-Schnittstelle	480 Mbps USB 2.0 (USB 1.1 kompatibel) / Slave	
Netzwerk-Schnittstelle	10/100 Mbps LAN (RJ-45)	
Festplattentyp	3.5" IDE HDD	
Festplatten-Dateisystem	NTFS / FAT32	
TV-Typ	PAL / NTSC	
Unterstützte Formate	Movie	MPEG 1, 2, 4 (MPG, MPEG, AVI, M2V, DAT, VOB, IFO etc.)
		DivX, XviD (außer GMC, Qpel Option angewandt)
	Musik	MP3, OGG Vorbis, WAV, WMA (außer WMA9 pro.lossless)
	Foto	JPG (JPEG)
Videoausgang	COMPOSITE S-VIDEO COMPONENT Y, Pb, Pr (480p, 720p, 1080i Progressive Scan)	
Audioausgang	STEREO L-R DIGITAL KOAXIAL, OPTISCH (nur DTS Pass-Through)	
Betriebstemperatur	0 °C \~ 60 °C	

GARANTIE (nur gültig in Europa und der Türkei):

Danke für den Kauf dieses Freecom-Produkts, das Ihnen hoffentlich viel Freude bereiten wird.
Lesen Sie bitte die Kurzanleitung zur Installation, das Handbuch mit Anweisungen und alle anderen verfügbaren elektronischen oder gedruckten Handbücher, um unnötigen Ärger zu vermeiden. Für den Fall, dass Probleme auftreten, finden Sie eine Datenbank mit den am häufigsten gestellten Fragen (FAQ) auf unserer Freecom-Website (www.freecom.com). Bitte überprüfen Sie erst, ob Sie dort eine Antwort finden, bevor Sie sich an unser Helpdesk wenden.

Ihre Garantie
Für alle Freecom-Produkte bieten wir uneingeschränkten Telefon- und Web-Support an. Freecom garantiert, dass alle Freecom-Produkte für einen unten aufgelisteten Zeitraum ab dem Kaufdatum frei von Materialfehlern und Fehlern in der Herstellung sind. Falls das Produkt innerhalb der Garantiezeit einen Defekt aufweist, der auf Materialfehler oder Fehler in der Herstellung zurückzuführen ist, repariert oder ersetzt Freecom das Produkt oder defekte Teile ohne Rechnungen für Arbeitsaufwand oder Einzelteile zu stellen gemäß den unten beschriebenen Konditionen.

Konditionen
Diese Garantie wird nur gewährt, wenn das Original des Lieferscheins bzw. des Kaufbelegs (mit Kaufdatum, Produkt- und Seriennummer) zusammen mit dem defekten Produkt und einer Freecom RMA-Nummer, die auf der Freecom-Website oder bei einem Freecom-Servicecenter erhältlich ist, eingereicht wird. Freecom behält sich vor, die kostenlosen Garantieleistungen nicht zu gewähren, wenn das Kaufdatum des Produkts nicht belegt werden kann. Diese Garantie gilt nicht, wenn die RMA-Nummer fehlt oder die Seriennummer auf dem Produkt verändert, entfernt oder unleserlich gemacht wurde.
Diese Garantie bezieht sich nur auf Hardwarekomponenten, die zusammen mit dem Produkt geliefert wurden. Diese Garantie gilt nicht für: (a) mit dem Produkt gelieferte Verschleißteile wie z.B. Datenträger oder Batterien; (b) Beschädigung oder Verlust von Software, Daten oder entfernbaren Speichermedien; (c) Beschädigungen, die zurückzuführen sind auf Anpassungen, Änderungen oder Einstellungen am Produkt, die ohne schriftliche Einverständniserklärung von Freecom vorgenommen wurden; (d) Reparaturversuche durch nicht von Freecom autorisierte Werkstätten und (e) Unfälle, Blitzeinschlag, Wasser, Feuer oder andere Fälle höherer Gewalt, die nicht unter der Kontrolle von Freecom stehen.

Bei allen Diensten, die Freecom anbietet, haftet Freecom nicht für die Beschädigung oder den Verlust von Programmen, Daten oder anderen Informationen, die auf Datenträgern oder irgendwelchen Teilen des Produkts gespeichert sind. Freecom haftet nicht für Geschäftsverluste als Folge von Systemausfällen. Entfernen Sie bitte alle Teile, für die diese Garantie nicht gilt, bevor Sie das Produkt an Freecom zurückschicken. Freecom haftet nicht für den Verlust oder Beschädigung dieser Teile. Falls während der Reparatur der Festplatteninhalt verändert, gelöscht oder auf irgendeine andere Art und Weise geändert wird, kann Freecom nicht belangt werden.

Ersatzteile und -produkte sind entweder neu, äquivalent zu neuen oder überarbeitet. Alle ersetzten Teile und Produkte sind Eigentum von Freecom. Für Teile oder Produkte, die im Rahmen der Garantie repariert oder ausgetauscht wurden, wird nur Garantie bis zum Ablaufen der ursprünglichen Garantiezeit gegeben. Für Produkte oder Teile, die außerhalb der Garantiezeit repariert oder ersetzt wurden, besteht **6 (sechs)** Monate Garantie.

Für alle Freecom-Produkte bieten wir uneingeschränkten Telefon- und Web-Support an.

Freecom-Produkt	**Garantiezeit**
Traveller & Portable	1 Jahr (2 Jahre in Europa)
Classic & Internal Series	1 Jahr (2 Jahre in Europa)
FC, FS & FX Series	1 Jahr (2 Jahre in Europa)
FHD Series & FireWire Festplatte	1 Jahr (2 Jahre in Europa)
MediaPlayer-XXX	1 Jahr (2 Jahre in Europa)
DVB-T USB Stick	1 Jahr (2 Jahre in Europa)
USB Floppy Disk Drive	1 Jahr (2 Jahre in Europa)
USBCard (Pro)	1 Jahr (2 Jahre in Europa)
USB 2.0 CardReader	1 Jahr (2 Jahre in Europa)
DAT & LTO-Laufwerke (Einzelhandel)	3 Jahre
DAT-S Kits	2 Jahre
ThinServer*	1 Jahr (2 Jahre in Europa)
Beatman	1 Jahr (2 Jahre in Europa)
Kabel	1 Jahr (2 Jahre in Europa)

* nur nach Online-Registrierung 3 Jahre auf den eingebauten Controller (D)